130389CS •

Zugestellt durch Österreichische Post

GLEINALMSCHREI

Regionalzeitung für Deutschfeistritz | Peggau | Übelbach

Dezember 2024

In den Herzen wird's warm,
still schweigt Kummer und Harm.
Sorge des Lebens verhallt.
Freue Dich, 's Christkind kommt bald!

Foto: Gemeinde Deutschfeistritz

Adventliches Deutschfeistritzer Wasserrad



Weihnachtliche Peggauer Kreisverkehr-Insel



Friesacher Adventliachterl



Verschneiter Alter Markt in Übelbach

Köpfe des Monats



Christina Glasser freut sich über die neue Bankstelle in Deutschfeistritz. S. 17



Hubert Haring hängte seine Tormannhandschuhe endgültig an den Nagel. S. 21



Simone Zöchling – Lehre mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. S. 23



Maria Wagner präsentiert ihr erstes Backbuch. S. 29



Johannes Köck vom Sensenwerk nahm Gütesiegel fürs Museum entgegen. S. 39



GR Karina Beinhauer begleitet den Deutschfeistritzer Kinder-Gemeinderat. S. 11



Linda Polasowa bringt frischen Wind in den Gasthof zur Post. S. 22



Monika Jantscher-Kresse und der Übelbacher Kindergarten erhielten Zertifikat. S. 39



Carmen Vötsch und ihr Oldtimer-Club spendeten für SOS-Kinderdorf. S 26

Notrufnummern

Notruf

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung (Rotes Kreuz)	144
Bergrettung	140
Euro-Notruf	112
Telefonseelsorge	142
Rat auf Draht	147

Rotes Kreuz	0501445-10000
Zahnärztl. Bereitschaft	0316/81 81 11
Tierärztl. Notdienst	0316/68 11 18
Frauen-Notruf	0316/31 80 77
Männer-Notruf	0800/246247
Vergiftungsinformation	01/406 43 43
Drogen-Hotline	0810/20 88 77
Suizidprävention	0676 / 847 886 200
PsyNot	0800/449933

Ärztedienst an den Wochenenden

Den Ärzte-Bereitschaftsdienst mit **Visiten-System** erreichen Sie unter der

Telefonnummer 1450

Im Internet finden Sie die aktuell geöffneten Ordinationen in Ihrer Nähe unter **www.ordinationen.st**

Telefonnummern unserer Ärzte

Dr. Lutz Ammerer	03127/413050
Dr. Martina Höfer-Wegan	03125/27221
Dr. Firass Lutfi	03127/2388
Dr. Elke Radda	03127/41278
Dr. Astrid Rothschedl	0676/4742123
Zahnärzte	
Dr. Claas E. Egger	03127/41589
Dr. Michaela Gröll	03125/2355
Dr. Gerd M. Niederl	03127/41930

Apotheken-Bereitschaftsdienste

25. Nov.–1. Dez.	Mur-Apotheke Frohnleiten
2.–8. Dez.	Gratwein Fischer-Apotheke
9.–15. Dez.	Judendorf-Straßengel
16.–22. Dez.	Gratkorn
23.–29. Dez.	Engel-Apotheke Frohnleiten
30. Dez.–5. Jan.	Deutschfeistritz
6.–12. Jan.	Mur-Apotheke Frohnleiten
13.–19. Jan.	Gratwein Fischer-Apotheke
20.–26. Jan.	Judendorf-Straßengel
27. Jan.–2. Feb.	Gratkorn
3.–9. Feb.	Engel-Apotheke Frohnleiten
10.–16. Feb.	Deutschfeistritz

Deutschfeistritz	03127/42500
Engel-Apotheke Frohnleiten	03126/2441
Mur-Apotheke Frohnleiten	03126/25505
Gratwein	03124/52136
Judendorf-Straßengel	03124/52210
Gratkorn	03124/22236

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinden Deutschfeistritz, Peggau u. Übelbach
F. d. I. v.: Bgm. Ing. Markus Windisch
8124 Übelbach, Alter Markt 64
Tel. 03125/2261, gde@uebelbach.gv.at

Redaktion: Tel. 03125 / 20 46
Mail: office@michen.at

Sämtliche Fotos mit freundlicher Genehmigung der Beitraglieferanten

Redaktion, Gestaltung u. Produktion: michen & trummler, Übelbach
Tel. 03125/2046, office@michen.at

GEDRUCKT IN DER 18 STEIERMARK

PEFC

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf Gendern weitgehend verzichtet. Bei diesbezüglichen Pluralangaben sind stets sämtliche Geschlechter gemeint.

Unsere drei Gemeinden – mit Telefon und Homepage für Sie da!

Gemeindeamt Deutschfeistritz
Tel. 03127 / 41355 | www.deutschfeistritz.at

Gemeindeamt Peggau
Tel. 03127 / 2222 | www.peggau.at

Gemeindeamt Übelbach
Tel. 03125 / 2261 | www.uebelbach.gv.at



Gemeinde Deutschfeistritz – Mias Photoart

Prominente Eröffnungsgäste mit Landesrätin Simone Schmiedtbauer, den Bürgermeistern Hannes Tieber, Michael Viertler und Markus Windisch sowie Deutschfeistritzer Gemeinderäten.

Eröffnung des neuen Freizeitzentrums Deutschfeistritz

Im dritten Anlauf hat es endlich geklappt: Das neue, erweiterte Freizeitzentrum konnte im Oktober offiziell eröffnet werden. Die wesentlichen Eckpunkte dieser vielfältigen Anlage umfassen den gesamten – schon bestehenden – Tennis-Bereich (Freiplätze und Halle plus Gastronomie), die neuen Padel-Tennis-Boxen, die neu errichtete Stocksporthalle sowie die neue Heimstätte für das Jugendzentrum Chili im ehemaligen Reicher-Lokal. Die Revitalisierung dieses Gebäudes für das interkommunale Jugendzentrum wurde übrigens von der LEADER-Region Grazer Bergland unterstützt.



Das vielfältige Rahmenprogramm bei der Eröffnungsfeier reichte von einem Generationenschießen in der Stocksporthalle über einen Mitmach-Parcours am Tennisplatz und Schnuppereinheiten auf den Padel-Courts bis hin zum Tag der offenen Tür im Jugendzentrum sowie Info-Ständen der Raiffeisenbank mit Hupfburg, der Klimaregion GU-Nord, des Abfallwirtschaftsverbandes GU Nord, Flux-Taxi und KiGRa (= Projekt Kinder-Gemeinderat der Landentwicklung Steiermark). Musikalisch umrahmt wurde das tolle Fest von der TonORT-Deutschfeistritz-Band.



Pastoralreferent Georg Salvenmoser weihte mit Unterstützung von „Ministrant“ Gernot Peer das neue Freizeitzentrum ein.



Das Jugendzentrum erhielt die neuen Sitzwürfel unter dem Motto „Platz für die Jugend“.


Mias Photoart

Großzügige Spende für Feuerwehren

Die BAWAG Gratkorn zeigte sich kürzlich sehr großzügig bei ihrem Dank an die fünf Feuerwehren der von den Unwettern im Juni besonders stark betroffenen Gemeinden Deutschfeistritz und Übelbach. Der Scheck von 25.000 Euro wird auf die fünf Wehren aufgeteilt und dient zur Ersatzbeschaffung von Einsatzgeräten.



Einsatz-Warnweste für Bürgermeister

Im Zuge der Blackout-Kommunikationsübung der Behörden und der Feuerwehr überreichte FF-Übelbach-Kommandant René Rieger an Bgm. Windisch eine Warnweste, die ihn als behördlichen Einsatzleiter erkennbar macht.

Sammeltaxi *flux*

Seit Juli 2024 verbindet *flux* unsere drei Gemeinden untereinander sowie mit über 40 weiteren Gemeinden im steirischen Zentralraum. Es ist wichtig für die Mobilität für alle, kostet Nutzer wenig und bietet sogar Hausabholung bei Beeinträchtigungen (siehe Infos in den Gemeindeämtern).

Montag bis Sonntag: 5 – 21 Uhr. Von 5 bis 8 Uhr und 18 bis 21 Uhr nur bei Buchung am Vortag bis 18 Uhr von oder zu einem Hauptknoten. 050 616263 I www.flux.at

0316/8054-253
wohnungsverkauf@gws-wohnen.at

GWS

Wohnungen in Übelbach
Miete mit Kaufoption / Eigentum

Infos unter:



Gleinalmstraße 301/13
— 57 m², 2 Zimmer, 2. OG
— Balkon, Lift
— Kaufpreis: € 133.617,--
— Miete inkl. BK, HK: € 809,--
Grundkosten: € 14.943,--
HWB: 30 kWh/m²a, fGEE 0,63



Am Sonnenhang 262/3
— 85 m², 3 Zimmer, EG
— Balkon
— Kaufpreis: € 157.000,--
— Miete inkl. BK, HK: € 829,--
Grundkosten: € 16.052,--
HWB: 130 kWh/m²a, fGEE 1,43



Gleinalmstraße 310/12
— 50 m², 2 Zimmer, 2. OG
— Balkon, Lift
— Miete inkl. BK, HK: € 575,--
Grundkosten: € 14.951,--
HWB: 41 kWh/m²a, fGEE 0,67



Am Sonnenhang 262/6
— 67 m², 2 Zimmer, OG
— Balkon
— Kaufpreis: € 131.074,--
— Miete inkl. BK, HK: € 728,--
Grundkosten: € 13.598,--
HWB: 130 kWh/m²a, fGEE 1,43



Danke, Hannes Tieber!

Der Peggauer Bürgermeister ist zurückgetreten.

Für einen Knalleffekt sorgte der Peggauer Bürgermeister Hannes Tieber, als er seinen Rücktritt erklärte. Es gäbe dafür keinen sonderlichen Anlass oder Vorfall, betonte Tieber, sondern dieser Schritt erfolge rein aus persönlichen Gründen. Bei der Gemeinderatssitzung am 21. November trat Tieber offiziell zurück.
Dem zurückgetretenen Bürgermeister sei für seinen großartigen Einsatz und die tollen Erfolge in den sieben Jahren seiner Amtszeit ganz herzlich gedankt. Peggauer Meilensteine wie etwa Sanierung, Um- und Ausbau der Volksschule sowie Errichtung der Kinderkrippe und Ausbau des Kindergartens tragen seine Handschrift. Auch die gesamte Infrastruktur der Marktgemeinde wurde unter seiner Ägide auf den neuesten Stand gebracht. Und zuletzt war es die Neuausrichtung des Gasthofes zur Post, für die er sich – wie bei allen seinen Engagements – voll und mit Herzblut ins Zeug legte. Für die vielen Dinge, die er für die Gemeinde Peggau erreicht hatte, sei ihm ganz großer Dank gesagt.



Mit Helmut Michael Salomon bei der Amtsübernahme 2017



Starker Dreier-Pakt mit den Bürgermeisterkollegen Viertler und Windisch



Mit damaligem LH Schützenhöfer und Bgm.-Vize Mandl



Mit Gattin Sonja



Das Wohl und die Ausbildung der Kinder waren ihm ein großes Anliegen.



Mit Ärztefamilie Lutfi

Nah&Frisch

Am 24. und 31. Dezember haben wir für Sie von 06:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen eine friedvolle Weihnachtszeit
sowie viel Kraft, Gesundheit und Glück für das kommende Jahr.

Annemarie Benedikt, Am Sonnenhang 267, 8124 Übelbach

Unwetterschäden in Übelbach schon gut aufgearbeitet

Auch die Wildbach-Verbauungen sind im Plan-Soll.

Noch immer beschäftigt Übelbach das Unwetter vom 8. Juni des heurigen Jahres. Es hat gezeigt, dass es sich lohnt, für Sicherheit, Klimaschutz, Hochwasserschutz und Eigenverantwortung einzutreten. Auch wenn es noch ein paar Monate brauchen wird, bis auch die letzte „Kerbe“ der Katastrophe ausgemerzt ist, darf man dennoch schon jetzt auf eine erfolgreiche Katastrophenbewältigung und Schadenssanierung zurückblicken. Gleichzeitig haben die Unwetterkatastrophen in Österreich und Europa vor Augen geführt, dass es auch immer noch schlimmer gehen kann und könnte.



Bgm. Windisch hat die Herausforderungen für Hochwasserschutz insbesondere im Bereich der Wildbäche mit LH Drexler und LR Schmiedtbauer besprochen. Beide haben Übelbach die Unterstützung zu gesagt.

Die abschließende Behebung der Schäden in Übelbach wird bis April 2025 brauchen, nächstes Jahr sind nur noch Asphaltierungsarbeiten zu machen (z.B. Köppelgrabenstraße). Aktuell werden die komplexe Rutschung der Silberbergstraße im Bereich Zufahrt Am Silberberg 78 und im Bereich der Silberbergquelle saniert. Die Schäden an der öffentlichen Infrastruktur werden die Marktgemeinde Übelbach ca. 700.000 Euro kosten. Jene Schäden, die Bund und Land gemeinsam zu 100% tragen, schlagen sich für Übelbach mit ca. 3.500.000 Euro zu Buche (ohne Landesbahn und A9).

Dass die Landesbahn noch nicht fährt, liegt im Wesentlichen an der Notwendigkeit der wasser- und naturschutzrechtlichen Genehmigung für den Durchlass im Bereich des Köppelgrabenbaches, der vielleicht vorübergehend provisorisch noch heuer gerichtet wird. Bgm. Windisch: „Wir müssen damit rechnen, dass uns solche Ereignisse wieder heimsuchen. Daher bleibt mein Apell, Übelbach gemeinsam hochwassersicherer zu machen, aufrecht. Jeder muss selbst sein Hab und Gut so gut es geht schützen, die Gemeinde wiederum bleibt am Ball für besseren Hochwasserschutz.“

Die Gemeinde hat Ansuchen für die Wildbachverbauung der Warthbäche, des Köppelgrabenbaches und des Schneckengrabenbaches gestellt. Für ein HQ100-sicheres Übelbach erfolgt demnächst die Variantenentscheidung für den Hochwasserschutz. Die heuer sanierten Bereiche weisen schon jetzt größere Abflussquerschnitte auf.

Bgm. Windisch: „Dass die Akutsituation, das Aufräumen und Sanieren diesen sehr guten Verlauf genommen haben, ist den Freiwilligen Feuerwehren, dem Zusammenhalt der Zivilgesellschaft, der Marktgemeinde Übelbach und der umfangreichen Unterstützung von LH Christopher Drexler und LR Simone Schmiedtbauer zu verdanken.“

SAND UND SCHOTTERWERKE
ABBRUCH- UND ERDBEWEGUNGSARBEITEN
CONTAINERDIENST UND STRASSENREINIGUNG
BAUSERVICE UND FERTIGKELLER

TIEBER GmbH

Grazer Bundesstraße 7
A-8120 Peggau

www.tieber-kies.com
office@tieber-kies.com

ZENTRALE:
Telefon (0 31 27) 41 500-0
Telefax (0 31 27) 41 786
Werk: Schattleiten, Tel. (0 3124) 22 364
Werk:Weinitzen, Tel. (0316) 69 27 53
Werk: Kalsdorf, Tel. (0676) 88 415 237
Werk: Röthelstein, Tel. (03867) 81 15
Verkauf: Leoben, Tel. (0676) 88 415 238

Deutschfeistritz bemüht sich um größtmöglichen Hochwasserschutz

Ein gemeinsamer Kraftakt und Herkulesaufgabe zugleich.

Deutschfeistritz wird die Behebung der Schäden voraussichtlich noch bis Herbst 2025 beschäftigen. Es gilt, die restlichen Schadstellen aufzuarbeiten und vor allem die Asphaltierungsarbeiten vorzunehmen. Insbesondere die Arbeiten im Bereich des Feistergrabens nehmen sehr viel Zeit in Anspruch.

Die Schäden an der öffentlichen Infrastruktur belaufen sich in etwa im selben Ausmaß wie in Übelbach. Jene Schäden, die Bund und Land gemeinsam zu 100% tragen (die sogenannten Priorität-1-Maßnahmen) belaufen sich in Deutschfeistritz auf rund € 3,5 Millionen; wobei die tatsächliche Höhe der Gemeinde nicht bekannt ist, da diese Schäden direkt durch die zuständigen Landesabteilungen bzw. durch die Wildbach- und Lawinenverbauung abgewickelt wurden.

Bgm. Viertler möchte sich bei dieser Gelegenheit einerseits vor allem bei den (betroffenen) Gemeindebürgerinnen und -bürgern für das Verständnis und die Geduld bedanken und andererseits auch ein großes Dankeschön an alle externen Stellen (Behörden wie auch Unternehmen und Versicherungen) richten, die in der Schadensbehebung und Abwicklung derart professionell, rasch und zielorientiert mitgewirkt haben.

Die Marktgemeinde Deutschfeistritz arbeitet mit Hochdruck an der Verbesserung des Hochwasserschutzes für die Gemeinde im Speziellen und – im Zusammenwirken mit der Marktgemeinde Übelbach sowie Landes- und Bundesstellen – für das gesamte Übelbachtal im Allgemeinen. Auch hier sei vor allem der Landesspitze rund um LH Christopher Drexler und LR Simone Schmidtbauer gedankt.

Schon jetzt möchte die Gemeinde Deutschfeistritz darauf aufmerksam machen, dass die Realisierung einer wirklichen Qualitätsverbesserung noch viele Kräfte in Anspruch nehmen wird: Neben vielen Behördenleistungen und finanziellen Mitteln wird auch die Mitwirkung und das Verständnis zahlreicher privater Grundstückseigentümer für das Gelingen wesentlich sein. „Schon jetzt bitten und hoffen wir, dass dieser gemeinsame Kraftakt zum Erreichen des gemeinsamen großen Ziels – dem größtmöglichen Hochwasserschutz – gelingen wird“, betont Bgm. Viertler. „Wir wissen, dass der Ruf nach Qualitätsverbesserungen im Hochwasserschutz laut ist – wir arbeiten mit Hochdruck daran; das können Sie uns glauben. Für unsere Gemeinde wird dieses Projekt eine Herkulesaufgabe – das steht fest.“



Bgm. Michael Viertler: „Wir wissen, dass der Ruf nach Qualitätsverbesserungen im Hochwasserschutz laut ist – wir arbeiten mit Hochdruck daran.“



LEADER-Region Grazer Bergland

Aufruf für Kleinprojekte

Förderung regionaler Ideen und Initiativen

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Grazer Bergland startete Ende Oktober ihren ersten Kleinprojekte-Call und lädt engagierte Bürger, Vereine, Organisationen und Unternehmen ein, innovative Projektideen einzureichen, die zur nachhaltigen Entwicklung der Region beitragen. Basierend auf den Richtlinien der „Lokalen Entwicklungsstrategie LAG Grazer Bergland LE 2023–2027“ werden Projektideen gefördert, die sich auf die Verbesserung der Lebensqualität, die Stärkung der regionalen Wirtschaft und den Schutz der natürlichen Ressourcen konzentrieren. Im Rahmen des Calls können Projekte mit förderfähigen Gesamtkosten von bis zu 25.000 Euro unterstützt werden, wobei die maximale Förderquote 80 Prozent beträgt.



Schwerpunkt-Themen des Aufrufs

Der Kleinprojekte-Call deckt eine Vielzahl von Themen ab, die in den Aktionsfeldern der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Grazer Bergland verankert sind. Projekte in den folgenden Bereichen sind besonders wünschenswert:

Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe

- Kultur & Mur: Projekte zur Förderung und Erhaltung des kulturellen Erbes entlang der Mur, etwa durch Veranstaltungen, Ausstellungen oder Publikationen.
- Leben & Mur: Initiativen, die die Lebensqualität im Naherholungsgebiet Mur steigern, den Naturraum erhalten und den Zugang zur Natur fördern.
- Regionale Lebensmittel & Direktvermarktung: Unterstützung von Projekten, die regionale Lebensmittelproduktion stärken und lokale Produkte direkt vermarkten.
- Land-, Forstwirtschaft & Biodiversität: Maßnahmen zur Förderung der nachhaltigen Land- und Forstwirtschaft sowie zur Erhaltung der Biodiversität.

Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

- Klimawandelanpassung & Sicherheit: Projekte, die zur Anpassung an den Klimawandel beitragen und die Sicherheit in der Region erhöhen.
- Energie nachhaltig erzeugen & nutzen: Initiativen, die auf nachhaltige Energieproduktion und -nutzung setzen, beispielsweise durch erneuerbare Energiequellen.
- Nachhaltig Bauen, Baukultur & klimafitte Nutzung: Projekte zur Förderung von nachhaltigem Bauen und energieeffizienter Nutzung von Gebäuden.
- Regionale & nachhaltige Mobilität stärken: Maßnahmen, die auf die Verbesserung der regionalen Mobilität durch nachhaltige Verkehrskonzepte abzielen.

Je nach Verfügbarkeit der finanziellen Mittel können auch Projekte aus den folgenden Bereichen eingereicht werden: Steigerung der Wertschöpfung wie Projekte zur Förderung der lokalen Wirtschaft und zur Schaffung neuer Wertschöpfungsketten in der Region und zur Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen wie Maßnahmen zur Verbesserung der sozialen Infrastrukturen und des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Wer kann Projekte einreichen?

Jeder, der eine Idee hat, die zur regionalen Entwicklung beiträgt, ist aufgerufen, sich zu bewerben. Die Projekte können aus den oben genannten Bereichen stammen oder neue kreative Ansätze aufzeigen.

Förderhöhe und Unterstützung

Die maximale Förderhöhe beträgt 80 Prozent der Projektkosten, wobei die Gesamtkosten des Projekts 25.000 Euro nicht übersteigen dürfen. Das LEADER-Büro bietet Ihnen für Ihre Projektidee eine kostenlose Beratung und Begleitung bei der Projekteinreichung und -umsetzung sowie Schulungstermine an.

Einreichfrist

Projektträger können ihre Projekte bis zum 24. Februar 2025 einreichen. Weitere Informationen und die Rahmenbedingungen finden Sie auf der Webseite www.grazerbergland.at

---

LEADER-Büro Grazer Bergland
Grazer Straße 10, 8130 Frohnleiten
leader@grazerbergland.at
grazerbergland.at




Stefanie Schmid (l.) und Verena Denk-Seidl

Mag.a (FH) Stefanie Schmid, MBA
+43 664 41 17 311
schmid@grazerbergland.at

Mag.a Verena Denk-Seidl
+43 664 25 27 794
denk-seidl@grazerbergland.at



Die Mega-Baustelle geht ins Finale: Das neue Gebäude enthält neben dem Feuerwehrhaus auch die Ortsstelle der Bergrettung. Daher lautet der Arbeitstitel des Bauvorhabens auch **„Projekt 262“**, was sich aus der Summe der beiden Notrufnummern 122 (Feuerwehr) und 140 (Bergrettung) ableitet.

„Projekt 262“ super im Zeitplan

Neubau für FF Übelbach Markt und Bergrettung schreitet zügig voran. Am 16. Dezember ist bereits Schlüsselübergabe.

In Einsatzgeschwindigkeit zum gemeinsamen Erfolg

„Man könnt meinen, mit Blaulicht wird Übelbachs neues Einsatzzentrum – das Projekt 262 mit dem Rüsthaus für die FF Übelbach Markt und der Ortsstelle für die Bergrettung – gebaut“, meint Bgm. Markus Windisch. „Alle Projektverantwortlichen haben das große Vorhaben derart gut geleitet, dass Qualität, Kostenrahmen und Bauzeit eingehalten werden.“

Schon am 16. Dezember erfolgt die Schlüsselübergabe. „Dann wird gesiedelt“, freut sich Kommandant René Rieger. „Wir haben alles schon vorbereitet, inklusive Möbel etc. und möchten bis Weihnachten unser neues Quartier schon einigermaßen fertig haben. Auch das Friedenslicht wird heuer bereits am neuen Vorplatz verteilt.“

Die offizielle feierliche Eröffnung findet dann am 23. Februar 2025 statt.



Gleichenfeier mit Prominenz aus Feuerwehr, Politik, Baufirma und Bergrettung

Und das sagen Passanten zur großen Baustelle in der Hammerherrenstraße:



Karl Zettel: „Ich bin positiv überrascht, wie schnell das neue Rüsthaus gebaut wird. Es scheint nicht nur ein sehr zweckmäßiger Bau zu sein, sondern sieht auch optisch sehr schön aus.“



Gerald Hermus: „Das Projekt 262 ist für Übelbachs Sicherheit sehr wichtig. Nicht zuletzt die Unwetterkatastrophe heuer im Juni hat gezeigt, wie wichtig unsere ehrenamtlichen Einsatzorganisationen sind. Daher freut es mich, dass Übelbachs Ehrenamt für unsere Sicherheit und auch als Wertschätzung für ihre Arbeit in einem sehr schönen Einsatzzentrum untergebracht ist.“

Annika Kerbler: „Ich staune, dass trotz der Herausforderung im heurigen Jahr auch dieses für Übelbach so wertvolle Projekt umgesetzt wurde. Und das auch noch sehr flott und architektonisch bestens gelungen.“



Umstellung beim Abfalltrennen

Einwegpfand und Gelbe Formel ab 01.01.2025

AWV GRAZ-UMGEBUNG
Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Was ändert sich für uns?

Ab 01.01.2025 wird auf Getränkeflaschen aus Kunststoff und auf Getränkedosen das Einwegpfand eingeführt. Es ist dann mehr Platz im Gelben Sack und in der Gelben Tonne.

Deshalb werden gleichzeitig ab 01.01.2025 in ganz Österreich alle Verpackungen aus Kunststoff wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons (Tetra Paks®), gemeinsam mit Metallverpackungen wie Konserven- oder Tierfutterdosen im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt.



Weitere Infos auf www.oesterreich-sammelt.at

Bessere Sortieranlagen

Sortiertechnologien wurden verbessert und Sortieranlagen modernisiert. Die Verpackungen selbst haben sich weiterentwickelt und können besser sortiert und recycelt werden. Daher können die gemeinsam gesammelten Leicht- und Metallverpackungen wieder gut voneinander getrennt werden. Danach werden sie aufs Neue als Rohstoffe für die Produktion von Verpackungen oder anderen Produkten eingesetzt.

Das gehört ab jetzt in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne:

- Chipssackerl- und dosen
- Coffee-to-go-Becher
- Fertiggerichtschalen
- Folien (Verpackung)
- Holzkisten und -steigen
- Joghurtbecher
- Obst- und Gemüsenetze
- Leere! Spraydosen
- Tablettenverpackungen
- Tierfutterbeutel, -schalen, -dosen
- Blechdosen
- Metalltuben
- Metalldeckel (Verpackung)
- Schraubverschlüsse
- Cremetiegel
- Tetra Paks®

u.v.m.

Verpackungen nicht in den Restmüll zu werfen ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen oder andere Produkte hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe und Energie.



Verpackungen sammeln ist einfacher Umweltschutz, der wirkt.

Einwegpfand auf Getränkeflaschen und -dosen



Grafik: EWP Recycling Pfand Österreich gGmbH

Nicht zusammendrücken!

Ab 01.01.2025 wird das Einwegpfand auf Getränkeflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen eingeführt. Es wird 25 Cent pro Flasche und Dose betragen.

Damit man den Pfandbetrag zurück bekommt, muss die Verpackung leer, unzerdrückt und das Etikett vollständig vorhanden und lesbar sein.

Kunststoff-Flaschen und Dosen ohne dem Pfandsymbol gehören weiterhin in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.

Tipp:

Kaufen Sie Getränke und Milchprodukte in Mehrwegflaschen und -gläsern. Sie können bis zu 40 Mal wieder befüllt werden.

Weitere Informationen
finden Sie
auf unserer Homepage unter
www.awv-graz-umgebung.at
Gerne beantworten wir Ihre Fragen
auch telefonisch!
Sie erreichen uns unter der Nummer
0316 680040.

Die Abfallberaterinnen
des Abfallwirtschaftsverbandes
Graz-Umgebung

Deutschfeistritz gibt Kindern eine Stimme

Neu gegründeter Kinder-Gemeinderat traf sich zu seiner ersten Sitzung.

Am 6. November fand die erste Sitzung des neuen Deutschfeistritzer Kinder-Gemeinderates statt. Ziel ist die aktive Einbindung der Kinder ins Gemeindeleben. Auf spielerische Art lernen interessierte Kinder im Alter zwischen 9 und 12 Jahren Verantwortung kennen und setzen sich intensiv mit ihrer Gemeinde auseinander. Der Kindergemeinderat, kurz KiGRa, ist wie der Erwachsenen-Gemeinderat das offizielle Vertretungsgremium aller Kinder in der Gemeinde. Schon früh werden die Mädchen und Buben darauf vorbereitet, durch ihr verantwortungsvolles Wirken später einmal Funktionen für die Gemeinschaft zu übernehmen und eine starke Bindung zur Heimatgemeinde aufzubauen.



Bgm. Michael Viertler begrüßte den neu gegründeten Kinder-Gemeinderat, der von Mathias Rosenberger von der Landesentwicklung Steiermark (l.) sowie Amtsleiter Mag. (FH) Christian Adamer und GR Karina Beinhauer (beide rechts) begleitet wird.

„Wir freuen uns darüber, den Deutschfeistritzer Schülern die Möglichkeit zu geben, sich an demokratischen Prozessen zu beteiligen, und sind schon neugierig auf deren Wünsche und Ideen“, so Bürgermeister Michael Viertler.

Während bei den Kindern die Begeisterung für das Gemeindeleben geweckt wird, eröffnet sich für die Gemeinde die Chance, die Perspektive der Kinder aufzugreifen oder anders gesagt: Die Gemeinde mit Augen von Kindern sehen.

Bei acht, durch die Landentwicklung Steiermark moderierten Workshops, die seit November außerhalb der Schulzeit in der Gemeinde stattfinden, erlernen die Teilnehmer auf spielerische und kindgerechte Art die Gemeindepolitik. Die Wahl und die feierliche Angelobung zählen zu den großen Highlights.

Ein geschultes Betreuerteam seitens der Landentwicklung Steiermark und der Gemeinde Deutschfeistritz begleitet die Kinder bei ihrem Tun.

Girls in Politics

Anfang Oktober haben drei engagierte junge Frauen aus Übelbach am Projekt „Girls in Politics“ teilgenommen. Im Rahmen des Projekts verbrachten sie einen aufschlussreichen Vormittag mit Bürgermeister Markus Windisch. Dabei konnten die Teilnehmerinnen die Abläufe politischer Prozesse kennenlernen und den Alltag eines Bürgermeisters und der Gemeindeverwaltung direkt miterleben.

Dieses besondere Engagement der jungen Teilnehmerinnen zeigt ihre Bereitschaft, sich aktiv mit politischen Themen auseinanderzusetzen und Verantwortung für ihre Gemeinde zu übernehmen. Das Projekt soll junge Frauen ermutigen, sich in der Politik zu engagieren und so einen wertvollen Beitrag zur Gestaltung der Zukunft zu leisten.

Die Gemeinde Übelbach unterstützt diese Initiative voll und ganz, um die politische Bildung und das Engagement junger Frauen weiter zu fördern.



GLEINALMSCHREI IM INTERNET

Sämtliche Ausgaben finden Sie auf den Homepages unserer drei Gemeinden.

Der nächste **GLEINALMSCHREI** erscheint Mitte Februar 2025.

Redaktionsschluss ist am 13. Jänner.

Infos bitte an office@michen.at Tel. 03125/2046

In der Rechtssache der klagenden Partei **BUNDESKAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE**, Prinz-Eugen-Straße 20-22, 1041 Wien, vertreten durch Dr. Walter Reichholf, Rechtsanwalt, Rotenturmstraße 29/12, 1010 Wien, und der beklagten Partei **PS PROJEKTENTWICKLUNGS GMBH**, Grazer Straße 9, 8120 Peggau, vertreten durch Schmid & Horn Rechtsanwälte GmbH, Kalchberggasse 6-8, 8010 Graz schließen die Parteien vor dem Landesgericht für Zivilrechtssachen Graz, Geschäftszahl 22 Cg 8/24m, nachfolgenden

VERGLEICH

Die beklagte Partei verpflichtet sich, die Verwendung der nachstehend genannten Klauseln oder sinngleicher Klauseln in Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Vertragsformblättern im geschäftlichen Verkehr mit Verbrauchern zu unterlassen und es weiters zu unterlassen, sich auf diese oder sinngleiche Klauseln zu berufen, soweit diese unzulässigerweise vereinbart worden sind:

WÄRMELIEFERUNGSVERTRAG

1. Sollte die Abrechnung eine Nachzahlung für die Wärmeabnehmer ergeben, ist der von der PS schriftlich bekannt gegebene Betrag binnen 14 Tagen zu begleichen. Ein allfälliges Guthaben ist von der nächsten – gegebenenfalls auch von der übernächsten bzw. der darauf folgenden – Akontozahlung (teilweise) in Abzug zu bringen. (III. 3)

2. Soferne die Wärmekostenjahresabrechnung eine Nachzahlungsverpflichtung des Wärmeabnehmers ergibt, ist die PS berechtigt die monatlichen Akontozahlungen entsprechend anzupassen, wobei zum aufgrund der Jahresabrechnung errechneten Wert ein Aufschlag von 5 % hinzugerechnet werden kann. (III. 4)

3. Des Weiteren hat der Wärmeabnehmer/die Wärmeabnehmerin eine monatliche Servicepauschale von netto € 12,60 (in Worten: Euro zwölfkommasechzig) zu bezahlen. (III. 8)

4. Für den Fall eines, das Respiro (5 Tage) übersteigenden Zahlungsverzugs sind Verzugszinsen gem. § 456 UGB, zumindest aber 5 %, zu bezahlen. (III. 12)

5.Darüber hinaus haftet der Wärmeabnehmer der PS gem. § 1333 Abs 2 ABGB für alle aus ihrer verspäteten Zahlung erwachsenen Kosten. (III. 12)

6. Die Wärmeabnehmerin ist aufgrund des Kaufvertrages vom 15.02.2018 Eigentümerin der Top (Präambel 1.)
Als Maß für die Berechnung für die Wertbeständigkeit dient der Energiepreisindex (EPI) der österreichischen Energieagentur (www.energvagencv.at). Die Berechnung der Wertsicherung hat anhand dieses Index zu erfolgen. Stichtagsmonat für die Berechnung ist die vom 01. Juni wirksam vereinbarte Indexzahl. (IV. 2)
Die Indexierung erfolgt einmal jährlich zum Abrechnungsstichtag, dem 30.06., wobei Ausgangsgrundlage für die Berechnung der Wertsicherung, die für den Monat September 2015 verlautbarten Indexzahlen sind. (IV. 3)

7. Sollte die österreichische Energieagentur die Verlautbarung des Index einstellen und auch eine andere Stelle einen gleichen oder ähnlichen Index nicht verlautbaren, so ist die Berechnung von einem, beiden Vertragspartnern genehmen, Sachverständigen nach den bisher angewendeten Berechnungsgrundlagen vorzunehmen. Sollten sich die Vertragspartner auf einen Sachverständigen nicht einigen können, ist dieser vom Präsidenten der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer zu bestellen. Gegen die Nominierung des Sachverständigen durch den Präsidenten der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer hat keiner der beiden Vertragspartner ein Einspruchsrecht. (IV. 4)

8. Sofern die Wärmelieferung ruht und/oder ein in Punkt V. (4) nicht genannter Gebrechens/Schadensfall vorliegt, wird PS im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Möglichkeiten sämtliche Maßnahmen treffen um möglichst zeitnahe den Unterbrechungsgrund zu beseitigen. (IV. 7)

9. Sofern PS an einem Ruhen/einer Unterbrechung der Wärmelieferung kein grobes Verschulden trifft, kann der Wärmeabnehmer daraus keine, wie auch immer namenhabende, Ersatzansprüche ableiten. (IV. 8)

10. Um der PS die uneingeschränkte Möglichkeit zu bieten ihren Verpflichtungen – insbesondere ihren Betreuungs- und Wartungsverpflichtungen gemäß V. dieses Vertrages ordnungsgemäß nachzukommen, ist diese berechtigt über erste Aufforderung und unverzüglich die Kundenanlage des Wärmeabnehmers zu betreten und die dort notwendigen Arbeiten durchzuführen. (VI. 1)

11. Sofern derartige Arbeiten Eingriffe in die Substanz des Objekts notwendig machen, stimmt Wärmeabnehmer diesen zu. (VI. 2)

12. Sollte derart eine Einigung nicht erzielt werden können, haben sich die Vertragspartner auf einen sachverständigen Schiedsgutachter zu einigen, der die verbrauchte Wärmemenge ermitteln soll; dies letztlich auch – so keine andere Möglichkeit besteht – durch Schätzung. Soferne sich die Vertragsparteien auf einen Schiedsgutachter nicht einigen können, ist dieser durch den Präsidenten der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer zu bestellen. Gegen diese Bestellung hat kein Vertragspartner ein Einspruchsrecht. (VII. 5)

13. Der Wärmeabnehmer wurde über seine Rücktrittsrechte gemäß § 3 KSchG sowie gemäß § 3 ZI FAGG, § 11 FAGG. (VIII. 1) informiert.

14. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der PS Projektentwicklungs GmbH. (VII. 1)

15. Änderungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform. Von diesem Formerfordernis kann ebenfalls nur auf schriftlichem Wege abgegangen werden. (IX. 1)

16. Die Vertragsparteien verzichten darauf, den gegenständlichen Vertrag wegen Irrtums anzufechten. (IX. 2)

17. Sollte eine Vertragsbestimmung ungültig sein, gegen zwingendes Recht verstoßen oder undurchsetzbar sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. (IX. 4)

18. Kann sich ein Vertragsteil auf eine Bestimmung nicht berufen, so gilt dies auch für die andere Seite. (IX. 4)

19. Der Wärmeabnehmer bestätigt bei Übernahme seiner Kundenanlage, keinerlei Mängel in Zusammenhang mit Leitungen, Messgeräten oder sonstigen Anlagen für die Wärmelieferung festgestellt zu haben. (IX. 5)

20. Sollte sich die wirtschaftliche, technischen und/oder gesetzlichen Umstände, die für den Abschluss des Vertrages wesentlich waren, in der Folge entscheidend ändern, oder sollten sich während der Dauer dieses Vertrages Umstände ergeben, die entweder unvorhersehbar waren, oder bei Vertragsabschluss nicht berücksichtigt werden konnten, die jedoch entscheidend für die wirtschaftlichen, technischen und/oder rechtlichen Belange dieses Vertrags sind, werden die Vertragspartner in Übereinstimmung mit den Prinzipien von Treu und Glauben diesen Vertrag in angemessener Weise den Erfordernissen anpassen. Insbesondere muss jedenfalls sichergestellt werden, dass die Wärmelieferung durch PS für diese kostendeckend ist. Für diesen Fall wird auch eine detaillierte Kostenaufstellung der Heizungsanlage vorgelegt. (IX. 7)

Graz, 9. April 2024, Landesgericht für Zivilrechtssachen Graz, Abteilung 22, Mag. Anita Schmidbauer, Richterin

ANZEIGE



Ende Oktober erfolgte in Peggau der Spatenstich für den Ausbau des Glasfasernetzes, das für die angeschlossenen Haushalte eine stabile und sehr schnelle Internetverbindung mit uneingeschränkter Bandbreite ermöglicht.

Peggau wird glasfaserschnell

Startschuss für den Glasfaser-Ausbau in Peggau! Die Baumaschinen sind schon unterwegs, seit Ende Oktober baut Alpen Glasfaser das Glasfasernetz für Magenta Telekom.
Kleines Kabel – große Wirkung. Unter Glasfaser versteht man lange dünne Fasern aus Glas, die als Lichtwellenleiter zur Datenübertragung verwendet werden. Die Vorteile von Glasfaser-Internet sprechen für sich:

- Keine Schwankungen, keine Störungen: Glasfaser liefert rund um die Uhr eine stabile Internetverbindung mit uneingeschränkter Bandbreite.
- Glasfaser-Internet ist schnell. Die Übertragungsraten sind um ein Vielfaches höher als bei Kupferleitungen. Surfen in Lichtgeschwindigkeit.

Bürgermeister Hannes Tieber ist begeistert: „Glasfaser heißt störungsfreies, sicheres Surfen, Homeoffice und Streamen – unabhängig davon, wieviele Menschen gleichzeitig das Netz nutzen.“
Rund 1.200 Peggauer Haushalte werden die Möglichkeit eines Glasfaseranschlusses erhalten. Ob sich Ihre Adresse im Ausbaugebiet befindet, können Sie in wenigen Clicks auf der Magenta-Website erfahren: www.magenta.at/peggau





Neu geschaffene Freifläche in Peggau

Eine gelungen Art von „Renaturierung“ ist heuer im Herbst der Marktgemeinde Peggau gelungen: Nachdem das ehemalige Pongratz-Grundstück samt Haus von der Gemeinde erworben worden war, wurde das Gebäude aufgrund seiner nicht mehr verwertbaren schlechten Bausubstanz geschleift, sodass nun eine schöne Freifläche entstanden ist, die ab Frühjahr der Volksschule zur Verfügung steht.



Guter Empfang in Neuhof

Im Rahmen eines kleinen Festes wurde am 11. Oktober die Inbetriebnahme des neuen Handymastens in Neuhof gefeiert. Dabei wurden auch zwei iPhones verlost, die Oliver Jaritz und Peter Ruprechter gewannen. Lisa-Marie Zötsch erhielt ein Samsung Galaxy plus A1-Rucksack, Amelie Auer und Leonie Jantscher jeweils einen 150-Euro-Pistengutschein. Für Die Bewirtung mit Getränken und Maroni sorgte die FF Neuhof.





Pflegedrehscheibe

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige in der Region. Im Bezirk Graz-Umgebung steht seit Juli 2021 ein Team aus diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen für kostenlose Beratung und Information zur Verfügung.
Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden.
Bei Bedarf unterstützen die Mitarbeitenden auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote.



Brigitte Brünner und Andrea Sommer-Spitzer sind Ihre Ansprechpartner der Pflegedrehscheibe.

Neu: Pflegefachliche Stellungnahme

In den kommenden Monaten steht insbesondere die Vorbereitung für das ab 01.01.2025 geltende neue Steiermärkische Pflege- und Betreuungsgesetz im Zentrum der Arbeit. Ab nächstem Jahr wird das Leistungsspektrum unter anderem um die Pflegefachliche Stellungnahme erweitert: Personen, die einen Pflegeheimplatz benötigen und nicht mindestens die Pflegestufe 4 haben, müssen ab Jänner 2025 eine verpflichtende Beratung bei den zuständigen Pflegedrehscheiben in Anspruch nehmen. Ziel ist es, vorab alle Möglichkeiten zu prüfen, ob eine Pflege zu Hause möglich ist. Wohnen Angehörige nicht vor Ort oder sollte kein verlässliches soziales Netzwerk vorhanden sein, können gemeinsam mit den Pflegeexpertinnen Lösungen gefunden werden. Jedenfalls ist in Zukunft ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Bezirksverwaltungsbehörde erst nach dem Vorliegen dieser Pflegefachlichen Stellungnahme möglich.

0316/8777474
pflegedrehscheibe-gu@stmk.gv.at

Luise Katzbauer dankt allen Kunden für die Treue und wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2025!



Fußpflegestudio Luise Katzbauer
Diplomierte diabetische und kosmetische Fußpflegerin
Übelbach, Altenburgersiedlung 102
Tel. 0664 / 76 20 487

IMMOBILIENBETEILIGUNGSPROJEKT

GARTENGASSE DEUTSCHFEISTRITZ

Ortskernbelebung mit 3 Geschäftsflächen (525 m²) und
9 Wohnungen (530 m²) sowie 1 Dienstwohnung (50 m²)



VERMIETUNG

KONTAKT
Alt & Neu Bauträgergesellschaft mbH
Mag. Martin Pichler
Schönaugasse 6, 8010 Graz
T: 0043 316 81 67 59
F: 0043 316 81 67 59 31
E: office@altundneu.com
www.baumeister-leitner.at

ALT & NEU
BAUTRÄGERGESELLSCHAFT M.B.H.

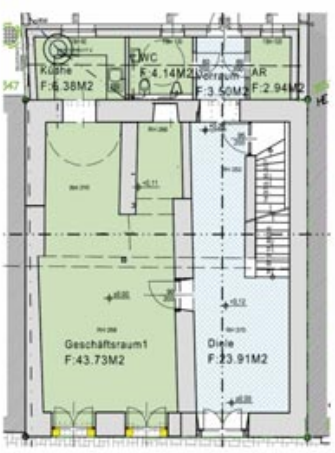
BERATUNG

Geschäftsflächen und Wohnen im Zentrum

Übelbach
Alter Markt 62

Vermietung
ab April 2025





Wohnen 2. OG
75,19 m²

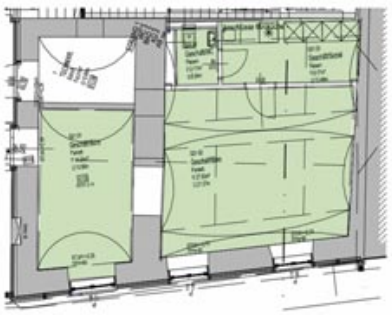
Wohnen 1. OG
60,81 m²

Geschäftsfläche EG
57,19 m²

Deutschfeistritz
Grazerstraße 3

Vermietung
ab 1.1.2025





Geschäftsfläche EG 52,31 m²

ANZEIGE

WIRTSCHAFT UNTERNEHMEN GESCHÄFTE



In nur fünf Monaten wurde die Erweiterung des AMES-Standortes in Peggau fertiggestellt.

Die gute Auftragslage machte für den in Peggau ansässigen Luftfahrt-Zulieferer **AMES** eine Erweiterung der Produktion erforderlich. So investierte die AMES-Gruppe in Peggau über 1 Million Euro in eine neue Produktionshalle. Gemeinsam mit der Firma Herbitschek wurde dieses Bauvorhaben in nur fünf Monaten vom Spatenstich bis zur Übergabe der neuen Halle realisiert.
Mit der räumlichen Erweiterung geht auch eine Aufstockung der Mitarbeiteranzahl um ca. 10% einher. In weiterer Folge werden nun auch die bestehenden Fertigungshallen auf den neuesten Stand gebracht.



Freuen sich über die neue Halle: Michael Ziegerhofer (AMES-Director Customer Support), Helfried Pusterhofer (Baufirma Herbitschek), Daniel Maier (AMES Managing Director) und Ronald Kräftner (AMES Senior Vice President Administration).

Ziel ist es, die Qualität und Flexibilität zu stärken und weiterhin die weltweit einzigartig kurzen Lieferzeiten für Flugzeugkabinen-Bauteile sicherzustellen.
Zu den Kunden von AMES zählen neben namhaften europäischen Airlines wie Austrian Airlines, Lufthansa, Condor, Swiss, Eurowings, KLM und vielen weiteren auch große Airlines aus Mittel- und Südamerika wie Azul, LATAM oder Aero-

HANDEL & MONTAGE
Gaulhofer
Fenster zum Wohnfühlen
MKB
FENSTER & TÜREN
Garagentore - Sonnenschutz
www.mkb-fenster.at
A-8124 Übelbach
Alter Markt 57a
Gerald Mitteregger und sein Team wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für 2025.



Die regionale Raiffeisen-Spitze bei der Eröffnung der nach dem Hochwasser neu gestalteten Bankstelle Deutschfeistritz: ARV-Stv. Mag. (FH) Christian Stürzer, ARV Heinz Wagner, Geschäftsstellenleiterin Christina Glasser sowie die beiden Vorstände Heidemarie Prenner, MBA, und Harald Jantscher (v. l.).

mexico. Am Standort in Dublin (Irland) werden zahlreiche renommierte Leasinggesellschaften von AMES betreut.

Am 29. Oktober wurde die sanierte und neu gestaltete **Raiffeisenbankstelle** in Deutschfeistritz offiziell wiedereröffnet. Das Hochwasser im Juni hatte ja die Räumlichkeiten mehr oder weniger komplett zerstört. Während der Aufräumungs- und umfangreichen Reparaturarbeiten sorgte ein zur Bankstelle umgebauter Bus inkl. Bankomat für eine Weiterführung der finanziellen Nahversorgung. Um sich vor zukünftigen Wetterkapriolen zu schützen, wurden auch diverse Gebäudesicherungsmaßnahmen vorgenommen. Weiters erfolgten die Erneuerung der Sicherheitsausstattung, die Errichtung einer neuen barrierefreien Kunden-Safe-Anlage sowie die Erneuerung der Selbstbedienungsgeräte-Ausstattung. Auch ein Defibrillator ist nun im Foyer verfügbar.



Seit Mitte Oktober ist das ASURIO-Versicherungsteam Gernot Beinhauer, Andrea Koller und Alexander Weber wieder in den Büroräumlichkeiten in der Kirchberggasse.

Auch die **Allianz-Versicherungsagentur ASURIO** von **Gernot Beinhauer** und **Alexander Weber** war durch das damalige Hochwasser schwer zerstört worden und musste komplett erneuert werden. Interimistisch wurden die Bürogeschäfte im ehemaligen Gasthaus Beinhauer in Zitoll erledigt. Mitte Oktober ist das Asurio-Team nun wieder in die sanierten Räumlichkeiten in der Kirchbergasse eingezogen. Natürlich wurde das Haus nun mit hochwassersicheren Fenstern und Türen sowie einsetzbaren Hochwasserschutzwänden ausgestattet. Das Geschäft läuft wieder reibungslos, sodass das Asurio-Team Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Innen- und auch den Außendienst sucht.

Für tolle Impulse und Akzente in der Bauwirtschaft sorgt seit über 30 Jahren **TR BM Ing. Rudolf Leitner**. Hunderte gelungene Immobilienprojekte – von Revitalisierungen und Sanierungen bis zu Neubauten – tragen seine Handschrift. Auch in unserer



TR BM Rudolf Leitner sorgt mit seinen Bauprojekten für Belebung der Ortskerne.

Kleinregion ist Baumeister Leitner immer wieder aktiv, zurzeit sind drei Projekte aktuell: Zum einen die Neugestaltung des Marktplatzes Deutschfeistritz mit drei Geschäftsflächen und zehn Wohnungen, zum anderen die Sanierung und der Ausbau eines Hauses im historischen Alten Markt von Übelbach. Für die dortigen Geschaftsflächen im Erdgeschoß wird übrigens noch ein Mieter gesucht. Und auch die Erdgeschoßräumlichkeiten im sanierten Haus Grazerstraße 3 in Deutschfeistritz, die interimistisch als Verkaufslokal der Marktmühle dienten, stehen neuen Mietern ab 1.1.2025 als Geschäftsflächen zur Verfügung.

Tolle Erfolge der NMS Deutschfeistritz bei den Herbstläufen











Mit großartigen Ergebnissen kehrten die Schülerinnen und Schüler der Sportmittelschule Deutschfeistritz vom diesjährigen Stubenberg-Herbstlauf zurück.
In den Teamwertungen haben die Jungs der Jahrgänge 2014 und 2013 sowie die Mädchen der Jahrgänge 2012 und 2010 jeweils den 1. Platz geholt. Außerdem hat sich das Team der Jungs aus dem Jahrgang 2010 den 2. Platz gesichert.
Und nicht zuletzt hat Vanessa Trettenbrein mit einem Super-Lauf den 2. Platz in der Einzelwertung erreicht.



Lehrlinge in der BAUAkademie Übelbach



Im Rahmen der Styrian Next Construction Apprentice besuchten im Oktober 37 Polytechnische und zwei Mittelschulen die BAUAkademie Steiermark in Übelbach, um die Vielfalt der Berufe im Hochbau, Betonbau, Tiefbau, in der Bautechnischen Assistenz und im Bautechnischen Zeichnen kennenzulernen. Insgesamt nahmen 1.183 Schüler, verteilt auf 28 Tage, an der Veranstaltung teil.
Ebenfalls in der BAUAkademie fand der Landesbewerb der steirischen Hochbau-Lehrlinge statt, den Filip Uhl vor Marcel Bauer und Leo Reisinger gewann.



Ein gelungenes Jahr im Österreichischen Freilichtmuseum Stübing

Ein großes Dankeschön gilt unseren engagierten ehrenamtlichen Helfer:innen, die uns das ganze Jahr über tatkräftig unterstützt haben. Ob bei der Museumswoche zum Mitmachen oder beim Vorführen traditioneller Handwerkstechniken – im Dialog mit unseren Besucher:innen und Mitarbeiter:innen leisten sie wertvolle Arbeit und tragen zusätzlich zu unserem kleinen fleißigen Team zum Erlebnis im Freilichtmuseum Stübing bei.

Wir wünschen eine schöne Advent- und Weihnachtszeit. Als besonderes Geschenk empfehlen wir eine Jahreskarte für die Museen des Universalmuseum Joanneum, die den unbegrenzten Eintritt in 20 Museen – darunter auch das Österreichische Freilichtmuseum Stübing – ermöglicht. Diese ist zum Preis von 29 Euro mit weihnachtlichem Gutschein-Motiv erhältlich. 03124-53700

Österreichisches Freilichtmuseum Stübing
Enzenbach 32, 8114 Stübing
Universalmuseum Joanneum
ww.freilichtmuseum.at


Ich bedanke mich bei allen Kunden für das erfolgreiche erste Geschäftsjahr hier in Peggau und wünsche frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025.
Ihr Markus Deutschl
OPTIK DEUTSCHL
GMBH
Grazer Straße 1, 8120 Peggau | Tel. 0676 6482545
www.optikdeutschl.at


Der Genusskorb
GENUSS REGION
Festliche Geschenkskörbe. Individuell für Sie zusammengestellt. Neben unseren bekannten Fleischspezialitäten (u.a. küchenfertiges Wildbret!) empfehlen wir Ihnen auch Steirisches Kürbiskernöl von Posch (Heimschuh), Käse von Fischer (Kitzeck) und Seckauer Lebkuchen.
Wildspezialitäten, große Braten, Gleinalmlachs, Festtagsplatten, u. Aufschnitte bitte vorbestellen!
Jauschnig
Fleisch und Wurstwaren
8124 Übelbach, Alter Markt 39
Tel. 03125 / 22 01
www.fleischerei-jauschnig.at


www.thomahan.at
03127 41 555
Gasthof Thomahan Fam. Leben
JAHRESAUSKLANG 2024
ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG BIS FREITAG 9-23 UHR
(KÜCHE 11-21 UHR)
SPEZIELLE ZUSÄTZLICHE ÖFFNUNGSTAGE FINDEN SIE UNTER WWW.THOMAHAN.AT
BETRIEBSURLAUB
23.12. & 24.12.24 | 30.12.24 - 03.01.25
Wir bedanken uns für die Treue zu unserem Haus und wünschen all unseren Gästen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2025, Familie Leben & alle Mitarbeiter.
Samstag und Sonntag Ruhetag
Thomahan-Genuss-Hotline: 0664 45 20 507


ÖBAU
REISINGER
BAUMARKT • BAUSTOFFE
WEIZ · PASSAIL · FROHNLEITEN
Jetzt: Rohbau, Zu-/Umbau abschließen
und erst Ende 2025 bezahlen (inkl. Skonto)*
*Unterschreiben Sie Ihren Rohbau, Zu-/ oder Umbau (ab einem Wert von € 50.000.-) bis 28. Feber 2025 und bezahlen Sie erst Ende 2025. Voraussetzung sind Bankgarantie und Anzahlung. Die Aktion ist nur auf Baustoff-Produkte gültig. Achtung: limitiertes Angebot für die ersten 10 Aufträge.
Weiz 03172/37 77
Frohnleiten/Ungersdorf 03126/50 44
Passail 03179/27 455
www.reisinger-bauen.at

BODLOS
HAUSTECHNIK · BAD · ELEKTRO

Josef Bodlos GmbH
Peggau · T 03127 2237
Lieboch · T 03136 61288
office@bodlos.at · www.bodlos.at



RAUS AUS DER KOMFORTZONE

REIN INS ECHTE LEBEN

Werde Teil unseres Teams!

Starte deine Karriere mit Power! Als **Elektriker, Fliesenleger oder Installations- und Gebäudetechniker** arbeitest du in einem Team, das gemeinsam an nachhaltigen und innovativen Lösungen für moderne Projekte arbeitet. Wir legen großen Wert auf Zusammenarbeit, denn nur gemeinsam können wir die besten Ergebnisse erzielen und dabei auch umweltschonende Technik voranbringen.

Bei uns erwartet dich nicht nur eine faire und attraktive Bezahlung, sondern auch die Chance, an spannenden Projekten mitzuwirken. Werde Teil eines Unternehmens, das auf Teamgeist, Nachhaltigkeit und eine sichere Zukunft setzt.

BEWIRB DICH AUF
WWW.BODLOS.AT

WIR SUCHEN LEHRLINGE (M/W/D)
- INSTALLATIONS- UND GEBÄUDETECHNIKER
- FLIESENLEGER
- ELEKTRIKER



Komm zu uns!

HSH Installatör

Fußball in der Winterpause

Am 8. November wurde der Herbstdurchgang der Unterliga Mitte abgeschlossen – leider mit Niederlagen unserer drei Vereine.
Dennoch ist die Saison nicht schlecht gelaufen. So liegt der SV Peggau mit 26 Punkten an hervorragender dritter Stelle, mit nur zwei Punkten Rückstand auf Tabellenführer Andritz. Die Übelbacher wiederum liegen mit 20 Punkten auf einem guten Mittelfeldplatz. Lediglich Deutschfeistritz muss sich mit 9 Punkten und dem vorletzten Tabellenplatz begnügen.
Jetzt geht's mal in die Winterpause – und im Frühjahr sind die Karten und Bälle wieder neu gemischt.

TABELLE		S	G	U	V	Tore	D	P
1.	SV Andritz	13	8	4	1	31:13	18	28
2.	SV Gössendorf	13	8	2	3	33:22	11	26
3.	SV Peggau	13	8	2	3	28:21	7	26
4.	SVU Kumberg	13	7	2	4	29:22	7	23
5.	FC Gratkorn	13	7	2	4	27:20	7	23
6.	SVU Liebenau	13	6	4	3	24:19	5	22
7.	SV Übelbach	13	6	2	5	38:21	17	20
8.	SV Feldkirchen	13	5	2	6	23:23	0	17
9.	SU Hitzendorf	13	4	4	5	18:25	-7	16
10.	USV Stiwoll	12	4	1	7	22:15	7	13
11.	SV Raaba-Grambac...	11	4	1	6	20:20	0	13
12.	SU Semriach	12	4	1	7	23:25	-2	13
13.	SV Deutschfeistr...	13	3	0	10	17:36	-19	9
14.	USV St. Marein/G...	13	0	3	10	8:59	-51	3



Hubert Haring beendete Tormann-Karriere

Am 31. Oktober hat Hubert Haring, der langjährige Tormann des „Übelbacher Altherrenteams", seine Tormannhandschuhe endgültig an den berühmten Nagel gehängt. Wegbegleiter wie Hannes Zöhrer, Siegfried Kraxner und Helmut Kreiner erwiesen ihm nach seinem letzten Match die Ehre, indem sie ihm ein handsigniertes Dress und einen ebenfalls signierten Fußball schenkten.



Spendable Obmänner beim SV Deutschfeistritz

Thomas Handler, Obmann-Stv. des SV Deutschfeistritz, spendete der U10 neue Dressen in bestechendem Gelb und Obmann Helmut Gössler einen Ball für den Fußball-Kindergarten.





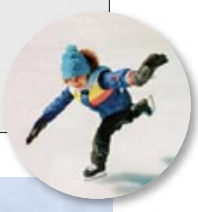
Eisbaden in Prennings Garten

Wenn's im Sommer heiß ist, springt man gerne mal ins kühle Nass. Aber jetzt im Winter? Angeblich erhöht das die Energie. Wer's probieren möchte: Sandra Pirstinger bietet dementsprechende Einheiten im Pool von Prennings Garten an, zum Beispiel am 7., 13., 20. und 31. Dezember – mal eine ander Art, Silvester zu feiern.

Peggauer Kindereiszeit

jeden Mittwoch, 17.15 – 18.45 Uhr
Eishalle Frohnleiten

Der Eishockeyverein lädt mit Unterstützung der Gemeinde Peggau zum gemeinsamen Eislaufen.





Ran an die Daube

Sobald's wieder so richtig kalt wird, fühlt sich der Stocksportschütze wohl am Eis. Dann starten wieder die spannenden Wettkämpfe auf den Anlagen in Peggau-Hinterberg, Freizeitzentrum Deutschfeistritz, Himberg, Übelbach-Pastner, Wegscheid und Neuhof.

GASTRO-RUNDBLICK

Gasthof zur Post wieder geöffnet.

Spitzenlehrlinge beim Thomahan.

Advent-Events in einigen Gastrobetrieben.



Seit Oktober hat der Gasthof zur Post in Peggau wieder geöffnet und freut sich über regen Besuch. Restaurantleiterin Linda Polasova und Küchenchef Karl Papst sorgen mit ihren Mitarbeitern für frischen Wind.

Nachdem der zwischenzeitliche Pächter des erst im Vorjahr renovierten **Gasthofs zur Post** schon im Sommer dieses Jahres wieder aufgehört hat, suchte die Gemeinde als Eigentümer des Hauses sofort nach einer Lösung. „Ein Leerstand kam für uns nicht in Frage", meinte Bürgermeister **Hannes Tieber**. „Denn der Gasthof ist ein wichtiger Ort für unsere Gemeinde, ein Treffpunkt, ein Stück Geschichte." Und so hat Tieber mit Unterstützung des Gemeinderates beschlossen, den Gasthof interimistisch selbst weiter zu führen.
Für die professionelle Abwicklung im Lokal sorgen zwei erfahrene Persönlichkeiten aus der Gastronomie: **Linda Polasova** agiert als umsichtige Restaurantleiterin. Seit über 20 Jahren ist die mittlerweile in Peggau wohnhafte Gastro-Fachfrau in der Branche tätig. Sie bringt nicht nur das notwendige Know-how, sondern auch eine Portion Herzblut mit, um den Gasthof wieder zu einem beliebten Treffpunkt für Einheimische und Gäste zu machen. Für die ausgefeilte Kulinarik sorgt der neue Küchenchef **Karl Papst**, der ebenfalls auf reichliche Erfahrung in der Gastronomie verweisen kann, war er doch schon in vielen renommierten Restaurants in ganz Österreich tätig. „Die Speisekarte enthält klassische, gutbürgerliche Kost, regional und saisonal", wie Papst betont. „In der Folge werden wir auch die eine oder andere leicht exotische Spezialität einfügen."
Zurzeit freut man sich bereits über regen Besuch höchst zufriedener Gäste, dazu kommt eine gute Auslastung an Weihnachtsfeiern. Es weht also ein frischer Wind im Gasthof zur Post. Hinschauen und kosten!



Im **La Cucina** von **Bernd Deutschmann** geht es im Dezember stimmungsvoll vorweihnachtlich zu: Jeden Freitag und Samstag ist die Glühweinhütte geöffnet und wartet mit wärmenden Getränken auf. Am 6. Dezember ist ab 13 Uhr der Nikolaus zugegen, natürlich in Begleitung seiner zotteligen Gesellen. Und am 28. Dezember wird Bauernsilvester gefeiert – mit steirischer Live-Musik und **DJ Pirsti**.

WEINgespräche nennt Philipp Pirstinger seine Veranstaltungsserie, wo neben einem 4-Gänge-Menü mehrere Weine verkostet und diskutiert werden. Dabei werden zunächst drei sogenannte 3er-Flights zu je 1/10 l eingeschenkt. WEINgespräche sind also eine gute Gelegenheit, über Gutes zu diskutieren und dabei dem Alltag zu entfliehen – somit auch durchaus





Fotos: philipp-pirsstinger.at

Spitzenkoch und Sommelier Philipp Pirstinger lädt gemeinsam mit Magnus Hörmann zu stilvollen WEINgesprächen inklusive 4-Gänge-Menü – am 12. Dezember bei Eichberger's. Anmeldung erforderlich.

in den Advent passend. Die nächste Gelegenheit dazu gibt es am 12. Dezember bei **Eichberger's** von **Magnus Hörmann**. Anmeldung erforderlich!

Wieder eine tolle Erfolgsmeldung vom **Gasthof Thomahan**, der sich zunehmend als Kaderschmiede für junge Gastronomen erweist. Nach **Nico Raninger** und **Timon Traguth** im Sommer hat im Oktober auch **Simone Zöchling** ihre Lehrlingsausbildung als Gastronomiefachfrau abgelegt – und dies sogar mit Auszeichnung. Auch im nächsten Jahr wird das Chefinnen-Duo **Elisabeth** & **Carolin Leben** neue Lehrlinge einstellen. Aktuell gibt es beim Thomahan jetzt im Dezember eine Spezial-Adventkarte mit Lieblingsgerichten der Stammgäste. Am 23. u. 24. Dezember ist geschlossen und von 30. Dezember bis 3. Jänner Betriebsurlaub.

Zu einigen Advent-Aktionen lädt das **Old School Pub** in Neuhof: Am 7. Dezember gibt's einen Perchtenlauf der **Peggauer Lurteufel**, und am 15. Dezember ein stimmungsvolles Advent-Frühstück – ab 9 Uhr, nur mit Reservierung. Überdies werden an den Advent-Wochenenden Punsch und Glühwein serviert.

Der **Gasthof Schwarzbauer** lädt am 24. Dezember vormittags zu einem kleinen Weihnachts-Stelldichein mit Punsch und Glühwein im Alten Markt, musikalisch umrahmt von den Flügelhörner-Bläsern **Michael Hiden** und **Max Waidacher**. Am 25. und 26. Dezember ist Schwarzbauer geschlossen, aber am 31. gibt es wie immer tolle gasthäusliche Silvesterstimmung zum guten Rutschen.



Simone Zöchling schloss ihre Lehrlingsausbildung beim Thomahan mit Auszeichnung ab.

An den Weihnachtsfeiertagen 25./26. Dezember geöffnet hat das **Alte Hammerherrenhaus** von Familie **Glänzer** in Übelbach, und am 1. Jänner gibt's Neujahrs-Klassiker vom Schwein und viele andere köstliche Sachen für einen guten Start ins neue Jahr.



Am 6. Dezember sind im La Cucina Nikolaus und Krampus zu Gast und bringen kleine Überraschungen für die Kinder.



Altweibersommermarkt

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christkind, sondern findet am letzten Samstag im September der Altweibersommermarkt im Sensenwerk Deutschfeistritz statt. Auch heuer wieder wurde aus Großmutters Küche aufgekocht und gab es köstliche Viktualien und manch staunenswerte Dinge aus alten Tagen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte in bewährter Manier die *Fuchsbartl Banda*.



Übelbacher Steirerfest

Das Steirerfest am 26. Oktober hat in Übelbach bereits Tradition. Für bodenständige Kulinarik mit einem hochqualitativen und breiten Spektrum sorgten dabei auch heuer wieder die Vereine, und natürlich gab es auch edle steirische Tropfen zum Verkosten. Für pure Musik sorgte *MusiPur*. Im Rahmen des Festaktes wurden auch vier Übelbacher Dankesmedaillen verliehen (s. S. 39).



Friesacher HerbstZeitLousn

Die Dorfgemeinschaft Friesach und die dortige Volkstanzgruppe feierten im Oktober nach einer Erntedankmesse am Dorfplatz das „HerbstZeitLousn“, ein gemütliches Fest mit Musik von der *Kreuzmichlmusi*, Speis und Trank, Maibaumumschneiden und einer Tanzeinlage der Kindertanzgruppe (Foto).







Stocksport ÖKB Neuhof. Ein tolles sportliches wie auch gesellschaftliches Ereignis war auch heuer das Asphalt-Stockturnier des ÖKB Übelbach in Neuhof. Den ersten Platz in der Mannschaftswertung holte sich das Team vom Gasthof Schwarzbauer, und auch als bester Schütze konnte Josef Schwarzbauer sen. den Pokal mitnehmen. Beste Schützin wurde Michaela Steiner.



Siegreiche Übelbacher Keglerinnen

Beim Bezirkskegeln der VP-Frauen Graz Umgebung holte sich das Team Übelbach I mit Inge Fischerauer, Eva Kink, Lilly Reisner und Anni Nemecek (Foto v. l.) den Sieg und konnte den Bezirksmeistertitel vom Vorjahr damit erfolgreich verteidigen.



Prämierte Wirtinnen

Als „Botschafterinnen des steirischen Gastgewerbes“ wurden die besten Wirtinnen der Steiermark von der WKO ausgezeichnet, darunter auch Grita Leben, Seniorchefin des Gasthofs Thomahan (2. v. l.), und Christl Lanz (4. v. r.), ehemalige Marktcafe-Wirtin in Übelbach.



Danke-Ausflug der VP-Frauen-60plus

Wie jedes Jahr organisierten die Übelbacher VP Frauen 60plus eine Danke-Andacht-Wallfahrt für ihre Mitglieder. Heuer waren sie in Heilbrunn bei Anger, musikalisch begleitet wurden sie von Max Waidacher, Michael Hiden und Bernhard Hasler.



Oxymel-Workshop

Ist ja eine gesunde Sache, so ein süß-saures Gemisch aus Essig und Honig. Der Oxymel-Workshop des Obstbauvereins Übelbach im Brauhaus Großauer hat viel Spaß gemacht – auch in der nur relativ kleinen Runde mit Erna Egger, Elisabeth Köll, Karin Pabi und Matthias Skacerl.







VERANSTALTUNGS-RÜCKBLICKE

Perchtenlauf der Gleinalm-Pass

Am 16. November spazierten die Perchten des neu gegründeten Vereins „Übelbacher Gleinalm-Pass“ mit kunstvoll geschnitzten Masken durch den Alten Markt von Übelbach. Mit dabei waren nicht weniger als 16 weitere Perchtengruppen aus der Steiermark, Kärnten, Salzburg und Tirol – ein hörnerreich-zotteliges Spektakel.



Peggauer Weihnachtsmarkt

Schon am 23. November wurde in Peggau die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Viele Standl mit schönen Angeboten heimischer Hobbykünstler, heiße Maroni, Glühwein und Punsch sowie das Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung sorgten für eine stimmungsvolle Kulisse.



Deutschfeistritzer Martinifest

Genau einen Tag vor Martini, also am 10. November, feierte die Pfarre Deutschfeistritz ihr Patrozinium. Nach dem Festgottesdienst am Kirchberg gab es im Fuchsbichlerhof die Pferde- und Traktorsegnung (Bild) und anschließend ein gemütliches Fest im Pfarrsaal.



Oldtimer-Freunde Peggau

Wie schon im Vorjahr spendete der Oldtimerclub Peggau rund um Carmen Vötsch (2. v. r.) den Reingewinn des sommerlichen Oldtimer-Treffens dem SOS-Kinderdorf in Stübing. „Heuer haben wir die Wünsche vom Haus Nussbaum erfüllt“, so Vötsch. „Neue Couch mit Bettfunktion, Gutscheine, Lampen, Kuscheldecken, Süßigkeiten und Adventkalender.“



Tauschmarkt

Die VP Frauen Übelbach veranstalteten im Bewegungsraum des Kindergartens im Herbst einen Tauschmarkt für Kinder- und Jugendsachen. Gut erhaltene gebrauchte Gegenstände wie Kleidung, Spielsachen oder auch Sportartikel suchten und fanden neue Besitzerinnen.



Vielen Dank für die Treue, die zahlreichen Spenden und die große Unterstützung in diesem herausfordernden Jahr!

Wir wünschen einen besinnlichen Advent, ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Daniel Spielhofer und Beate Rinner

MARKT-MÜHLE
Spielhofer

Übelbacher Straße 31, Deutschfeistritz
0676 794 56 06 | daniel@markt-muehle.at

Marien-Apotheke
Deutschfeistritz - Peggau

Öffnungszeiten Marien-Apotheke
8121 Deutschfeistritz, Übelbacherstraße 21
Tel. 03127 / 42500

Mo–Fr: 8.00 – 12.30 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
Sa: 8.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Filiale Peggau
8120 Peggau, Karl-Thoman-Straße 2
Tel. 03127 / 41769

Montag: 8.00 – 12.30 und 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag u. Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

GENUSS-PENSION Herti
ÜBELBACH BEI GRAZ

Aktiv & Genuss

Die Genuss-Pension Herti bietet mit ihrem top Sport- und Freizeitangebot die perfekte Ausgangslage für einen Aktiv- und Genussurlaub:

Genuss-Frühstück

Beginnen Sie Ihren Tag genussvoll mit mit unserem gesunden Bio-Frühstück! Unser umfangreiches Frühstücksbuffet voller regionaler Schmankerl ist der optimale Energie-Kick für Ihren Aktivtag!

Auch als Gutschein erhältlich!





Seminare & Events

In unserem modernen, voll ausgestatteten Seminarraum finden bis zu 25 Personen Platz für produktives Arbeiten!



Vom Teambuilding, über die private Feier bis zur Kochshow: In unserem hauseigenen Weinkeller lassen Sie Ihren Tag genussvoll ausklingen - steirische Köstlichkeiten inklusive!

Gerne erstellen wir Ihnen Ihr individuelles Event-Angebot!

Mit dem E-Bike auf Entdeckungstour und dann herrlich entspannen

Mit den flotten Leih-E-Bikes können Hausgäste und externe Besucher sportlich und trotzdem bequem Übelbach und die vielen Berge & Almen in der Umgebung erkunden! Nach dem Radeln können sich unsere Gäste dann in unserem neuen, gemütlichen Saunabereich entspannen und die Seele baumeln lassen!



Das Pension Herti-Team wünscht Ihnen frohe Weihnachten & einen guten Start ins Jahr 2025!

Genuss-Pension Herti
Gleinalmstrasse 20, 8124 Übelbach
+43 3125 / 27 400 | genuss@pensionherti.at
www.pensionherti.at

FriesacherFrauenZimmer mit neuer CD

Alte Lieder rund um Advent, Weihnachten und darüber hinaus



Die CD heißt *Ankunft*, was ja auch im Wort *Advent* enthalten ist. Überzeugen Sie sich selbst, wie gut die CD ankommt.

Die CD ist gleichsam ein erweiterter musikalischer Adventkalender, der zum Zuhören oder auch zum Mitsingen einlädt. Erweitert, weil die traditionellen Advent- und Weihnachtslieder nicht beim Heiligen Abend oder Christtag aufhören, sondern auch das bekannte Neujahrsgeigerlied „Ein Kindelein geboren“ und ein Dreikönigslied darauf zu hören sind.



Der Barbaratag wird vom Ennstaler Peter Gruber beschrieben, der den Text selbst vorträgt. Nach einem Perchtentanz sagen die Kinder der FriesacherFrauenZimmer ein Nikologedicht aus Gams bei Hieflau auf.

Ein altes ukrainisches Volkslied, das im angloamerikanischen Raum als „Carol of the bells“ bekannt ist, wurde mit neuem Text versehen und von den FriesacherFrauenZimmern zurechtgesungen.

Auch der Klassiker „Liebes Christkindl“ von Heinz Conrads wurde adaptiert.

Die tiefe Verbundenheit der FrauenZimmer zu ihrem Heimatort Friesach wird gleich am Anfang hörbar gemacht. Die CD wird mit dem Geläute der Friesacher Dorfkapelle eröffnet, die ja heuer im Sommer von einem Orkan zerstört wurde. Zufällig hatte *FrauenZimmer* Judith Payer das Geläute ein paar Tage zuvor aufgenommen.

Präsentiert wird die neue CD am 5. Dezember im Sensenwerk Deutschfeistritz um 18.15 Uhr.

Neues Buch von Petra Hasler

Mit ihrem mittlerweile bereits vierten Buch ist die Übelbacher Fantasy-Autorin auf dem besten Wege, zur *Gleinalm-Tolkien* zu werden. Im Klappentext heißt es neugierig machend: »Die Götter sind nicht tot. Sie haben dich beobachtet, durch all deine Midgard-Leben hindurch. Du hast ihnen ein Versprechen gegeben und nun fordern sie es ein.« Zum Inhalt: Als Nora bei einem Reitausflug einer Fremden begegnet, die ihr diese Worte sagt, glaubt sie, in einem bösen Traum gefangen zu sein. Ähnlich geht es Benedikt, als ihn eine Frau in Rüstung zum Kampf herausfordert und er ungeahnte Fähigkeiten in sich entdeckt. Bald darauf begegnen sich Nora und Ben auf Island, wo sie mit sieben weiteren Verbündeten auf ihre Aufgabe vorbereitet werden. Denn sie alle sollen Auserwählte der alten Götter sein, dazu bestimmt, für die Asen auf der Erde zu kämpfen.





Pop-Art in der Raiffeisenbank. Im Zuge der Sanierung der Bankstelle in Deutschfeistritz wurde das Foyer mit einer künstlerischen Wand bereichert, gestaltet vom in Übelbach wohnhaften Grafik- und Tattoo-Künstler Martin Wabnegg (l.). Dafür hat er internationale Geldscheine, goldene Schokomünzen, Schlagmetallgold sowie ein verfremdetes Giebelkreuz und Comic-Elemente miteinander verwoben.

Back-Buch von Maria Wagner

„Tortenstück & Kuchenglück" mit 52 geling-sicheren Rezepten

Wer gerne kocht und bäckt, ist in Maria Wagners Seminarküche Mabakoku gut aufgehoben. In 12 verschieden Kursen rund ums Thema Brot & Gebäck ist für jeden das passende Angebot dabei.
Aber damit nicht genug – nun hat sich die Übelbacherin einen weiteren Traum erfüllt: In „Tortenstück und Kuchenglück" zeigt Wagner, wie es ganz einfach gelingt, Familie und Freunde mit süßen Leckereien zu überraschen. Entstanden ist auf 144 Seiten ein Sammelwerk mit 52 geling-sicheren Rezepten der österreichischen Backkunst, von dem nun alle Hobbybäckerinnen profitieren können.



Präsentiert wird das Buch beim Übelbacher Adventzauber am 7. Dezember. Erhältlich ist es im Marktgemeindeamt Übelbach, bei Nah&Frisch Benedikt sowie in der Marktmühle Spielhofer in Deutschfeistritz.



Die Übelbacherin Maria Wagner ist mehrfach prämierte Back-Expertin.



Linzer Schnitten

Rezept aus Maria Wagners Back-Buch

600 g Weizen- oder Dinkelmehl
250 g Staubzucker
500 g kalte Butter
200 g geriebene Mandeln
2 Dotter
abgeriebene Zitronenschale
1 Msp. Salz
Zimt
Ribiselmarmelade zum Bestreichen

Mehl und Zucker versieben und mit der kalten Butter abbröseln. Nüsse, Dotter, Salz und Zitronenschalen dazugeben und rasch zu einem Mürbteig verkneten.
Den Teig in Frischhaltefolie wickeln und ca. eine Stunde im Kühlschrank rasten lassen.
Backrohr auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
Die Hälfte des Teiges zwischen zwei Backfolien oder Backpapier auf Blechgröße ausrollen und auf das Backblech ziehen.
Großzügig mit Ribiselmarmelade bestreichen und Zimt bestauben.
Den restlichen Teig ebenfalls zu einem Rechteck ausrollen. Mit einem Teigrad 2 cm breite Streifen schneiden und gitterförmig auf den mit Marmelade bestrichenen Teigboden legen.
Mit Eiklar bestreichen und für ca. 40 Minuten goldbraun backen.

Tipp: Besonders aromatisch sind die Schnitten, wenn sie mindestens zwei Tage durchziehen können.



Regionale Geschenkstipps

Auch zu Weihnachten regional denken & schenken

Nicht nur bei den Adventmärkten in Deutschfeistritz, Waldstein und Übelbach finden Sie diverse Geschenksideen, auch abseits davon gibt es tolle Produkte heimischer Handwerkskünstler, die sich als schöne Weihnachtsgeschenke eignen. Von Honig und Bienenwachskerzen über Holzschmuck bis hin zu einzigartigen Taschen.
Am Friesacher Dorfplatz gibt es übrigens einen kleinen, bis 24. Dezember täglich rund um die Uhr geöffneten SB-Weihnachtsmarkt, wo Sie selbstgemachte Gestecke, Kränze und Holzfiguren finden.



Weihnachtliche Bienenprodukte von Johann Magg





Holzschmuck von Margit Meinhart



Originelle Adventkränze im Friesacher SB-Weihnachtsmarkt



Taschen von Uschi Kollar – jede einzelne ein Unikat

Neues Buch über die „Prenninger“

Im Sammelband über das Widerstandszentrum Feuerlöscher ist auch ein interessanter Beitrag von Gottfried Mühlbacher dabei.



Im Klappentext des im Grazer Clio-Verlag erschienenen Buches heißt es: „So klein die Ortschaft Prenning im Übelbachtal auch ist, in der steirischen Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts wie auch in der Geschichte des Widerstands spielt sie eine große Rolle. Im Landhaus der Papier- und Pappendeckelfabrik Feuerlöscher trafen sich Anna, Herbert und Lily Feuerlöscher in den 1930er-Jahren mit Vertretern der Grazer Sezession, Journalisten und Schriftstellern wie Herbert Eichholzer und Axl Leskoschek. Überzeugt von ihren demokratischen Einstellungen kämpften sie – zum Teil gemeinsam – politisch gegen die reaktionäre Entwicklung Österreichs und verfolgten gleichzeitig als Künstler ihr Projekt der Moderne. Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten mussten einige ins Ausland fliehen, andere blieben hier und wirkten teils führend im Widerstand.”



Der Beitrag von Gottfried Mühlbacher beschreibt seinen persönlichen Bezug zur Familie Feuerlöscher, die er in seiner Kindheit kennenlernen durfte und aus Erzählungen von den Zeiten davor gehört hatte.


Mokino – Ulrike Berger

Film-Dreh im Freilichtmuseum Stübing

Als ideale Location für einen Film über die einstige Freiheitsfront Leoben-Donawitz, die eine der obersteirischen Kernzellen im Kampf gegen das Nazi-Regime war, erwies sich das Freilichtmusem Stübing. Die historischen Stuben waren perfekte Drehorte, um das Flair der damaligen Zeit sichtbar zu machen. Zu sehen ist der Film von Ulrike Berger (Mokino) im Frühjahr 2025 unter dem Titel „Die Partisanen der Eisenstraße“.



Weihnachtsaktion des Jugendrotkreuzes

Lebensmittel spenden – Weihnachtsfreude schenken

Das Jugendrotkreuz Übelbach möchte heuer wieder für einen gedeckten Weihnachtstisch sorgen – denn das ist auch in der Steiermark nicht überall selbstverständlich.
Bitte helfen Sie beim Helfen, indem Sie die Aktion mit Lebensmitteln unterstützen. Sie können diese am Samstag, 7. Dezember, von 8 bis 12 Uhr bei der FF Deutschfeistritz oder bei Nah&Frisch Übelbach abgeben.

Christbaumverkauf Bergmann schloss die Pforten


Gasser & Gassser

Nach 20 Jahren Christbaumverkauf in Friesach und am Marktplatz in Deutschfeistritz ist nun Schluss. „Nach intensiver Überlegung habe ich mich entschlossen, den Christbaumverkauf an den Nagel zu hängen“, erklärt Andreas Bergmann, der 2003 den Christbaumverkauf von seinem Vater übernommen hatte. Ein besonderes Service war u. a. die Christbaum-Zustellung, wodurch sich Bergmann eine große Stammkundschaft aufbauen konnte, der er für die Treue herzlich dankt.

Christbaumverkauf

Nutzen Sie die Chance, direkt in unserer Region einen Christbaum aus unseren heimischen Wäldern kaufen zu können.

Baumschule Zeiler, Zitoll
8.–23. Dezember, täglich 9–18 Uhr
Verkaufsstand nur in der Übelbacherstraße 13 (neben Fa. Kaiser)

Familie Zettel, bei Tischlerei Koller, Stübing
13.–23. Dezember, 9–16 Uhr

Sieders Genussplatzl, Deutschfeistritz
Dezember, täglich von 9 bis 18 Uhr

Vom *Sulmtaler Dirndl* zum *MusiSchmaus*

ÜBERREGIONAL BEKANNT UND ERFOLGREICH

Die Übelbacherin *Manuela Pojer* ist seit über 40 Jahren als musikalische Botschafterin unserer Region unterwegs.

Mit 12 Jahren ist sie bereits gemeinsam mit ihrem Vater Franz Triebl und Ingrid Kogler aufgetreten. Das war im Jahr 1980 – und es sollte der Beginn einer großen Karriere als Musikantin werden.

1985 folgte dann die neue Zusammensetzung der erfolgreichen Gruppe „Die neuen Sulmtaler" – mit Annemarie Stoni, Ingrid Kogler und Manuela. Viele Jahre lang war diese Gruppe in ganz Europa unterwegs, ebenso mit Radio- und Fernsehauftritten sowie mit der Produktion mehrerer Schallplatten und CDs – zwischendurch auch mit dem legendären *Herrn Karl*.

Danach folgte die Formation „Die Sulmtaler Dirndln – Frauenpower im Steirergwand". Daraus entstand dann 2022 eine Folge-Formation, die sich nun aktuell „MusiSchmaus" nennt.

Ob das die letzte Gruppe für Manuela sein wird, steht noch offen. Denn eines ist bei ihr klar: Einmal Musikantin – immer Musikantin. Und eines ihrer Bravourstücke, das *Übelbacher Lied* mit dem einzigartigen Jodler, wird man wohl noch lange gerne hören.

Aber auch abseits der Bühnenbretter und Tanzböden zeigt sich Manuela Pojer höchst engagiert: Seit 2012 ist sie als diplomierte Seniorentrainerin im Altenheim Gepflegt Wohnen tätig und bringt da neben Gedächtnistraining natürlich auch Musiktherapie und das gemeinsame Singen mit den älteren Leuten ein.



Auf einer Postkarte aus dem Jahr 1982: *Das Übelbacher Trio mit dem kleinen Andy* – v. l. Manuela Triebl (jetzt Pojer), Ingrid Kogler (jetzt Wechselberger), Andreas Halm und Franz Triebl.



Legendäre Autogrammkarte aus dem Jahr 1985: Gemeinsam mit Annemarie Stoni und Ingrid Kogler bildete Manuela das höchst erfolgreiche Trio „Die neuen Sulmtaler".



In einer Übergangsformation nannte sich das nunmehrige Quartett „Die Sulmtaler Dirndln – Frauenpower im Steirergwand". Daraus entstand dann 2022 die aktuelle Gruppe „MusiSchmaus" (Bild unten).

ÜBERREGIONAL BEKANNT UND ERFOLGREICH

Mit diesem Beitrag starten wir die Fortsetzung einer Serie aus früheren Gleinalmschreien, wo wir damals unter anderem die Sensenwerk-Impresaria Erika Haring, den Peggauer Künstler Irmin Killmann, die Deutschfeistritzer Malerin Annemarie Stifter, den Stübinger Designer Cari Zalloni, die Waldsteiner Skulpturen-Künstlerin Mariya Tauschitz oder den Citoller Hermann Härtel präsentierten.





Krippe in der Übelbacher Michaelskapelle

Weihnachten in unseren Kirchen

Adventkranzweihen

Sa, 30. Nov., 17.00 Uhr, Kirche Peggau
Sa, 30. Nov., 19.00 Uhr, Kirche Großstübing
So, 1. Dez., 7.30 Uhr, Schlosskirche Waldstein
So, 1. Dez., 8.30 Uhr, Pfarrkirche Übelbach
So, 1. Dez., 9.45 Uhr, Pfarrkirche Deutschfeistritz



Roraten

So, 1. Dez., 7.30 Uhr, Waldstein
Do, 5. Dez., 6.00 Uhr, Michaelskapelle Übelbach
Sa, 7. Dez., 6.00 Uhr, Peggau (Kerzenscheinrorate)
So, 8. Dez., 7.30 Uhr, Waldstein (Patrozinium)
So, 15. Dez., 7.30 Uhr, Waldstein
Do, 19. Dez., 6.00 Uhr, Michaelskapelle Übelbach

Dienstag, 24. Dezember – Hl. Abend

16.00 Uhr, Krippenfeier, Übelbach
16.00 Uhr, Christmette, Waldstein
16.00 Uhr, Christvesper, Evangelische Kirche Peggau
20.00 Uhr, Christmette, Übelbach
20.00 Uhr, Christmette, Peggau
22.00 Uhr, Christmette, Deutschfeistritz



Mittwoch, 25. Dezember – Christtag

8.30 Uhr, Weihnachtshochamt in Übelbach
9.45 Uhr, Weihnachtshochamt in Deutschfeistritz
10.30 Uhr, Weihnachtshochamt in Großstübing

Donnerstag, 26. Dezember – Hl. Stefanus

9.45 Uhr, Peggau, Hl. Messe mit Segnung von Salz, Wasser & Wein
10.00 Uhr, Übelbach, Hl. Messe mit Segnung von Salz, Wasser & Wein, anschl. Pferdesegnung

Dienstag, 31. Dezember – Silvester

17 Uhr, Jahresschlusshochamt in Waldstein

Mittwoch, 1. Jänner – Neujahr

10 Uhr, Neujahrshochamt in Übelbach

Schenken Sie *Gutscheine*

Eine tolle Alternative zu stressigen Shopping-Touren bilden die vielfältigen Gutscheine, wie sie von den Geschäften, Gasthäusern und Gewerbebetrieben unserer Region angeboten werden. Die können Sie zumeist auch telefonisch bestellen und bekommen Sie zugeschickt oder können Sie kurzwegig abholen.

Überdies gibt es natürlich auch die Gutscheine unserer Gemeinden, die in allen Betrieben des jeweiligen Ortes umgesetzt werden können. Damit schenken Sie zudem Kaufkraft für den Ort.
In Deutschfeistritz und Übelbach gibt es für diese Gutscheine übrigens auch stilvolle Kuverts und Hüllen.



Mit Deutschfeistritz-Gutscheinen, Peggauer Gutscheinen und Übelbacher Silberscheinen als Weihnachtsgeschenk sparen Sie sich lange Wege, schenken viele Möglichkeiten und unterstützen die regionale Wirtschaft.



KFZ - FACHBETRIEB Service plus
KLETZENBAUER

Das Team von KFZ-Kletzenbauer bedankt sich sehr herzlich bei allen Kunden für Ihre Treue!

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Gleinalmstraße 101a | 8124 Übelbach | +43 3125 2260 | www.kfz-kletzenbauer.at



Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2025

zuser
ressourcenmanagement
www.zuser.at
03127 / 2191

Ihr Abfall ist auch unser Kaffee.





STEIRER BOX









Das Team der Steirer-Box dankt für Ihr Vertrauen und wünscht frohe Weihnachten.

STEIRER BOX – Der Feinkostladen
Frische | Qualität | Genuss
Fachmarktzentrum Peggau Park
Mo – Fr: 9–18 Uhr, Sa: 9–12 Uhr
0676 / 74 00 887 | www.steirerbox.com



Übelbacher Adventzauber

30. November und 7. Dezember, ab 14 Uhr
Übelbach, Alter Markt

Der Sportverein Übelbach lädt auch heuer wieder zu zwei stimmungsvollen Adventnachmittagen, u. a. mit Kutschenfahrt am 30. November sowie Nikolo und Backbuch-Präsentation am 7. Dezember.



Traktor-Krampus-Korso

30. November
13.30 Uhr Bahnhof Stübing, 14.15 Uhr FF Deutschfeistritz, 15 Uhr Marktplatz Deutschfeistritz, 16.30 Uhr Peggau Franz-Tieber-Platz

Peggauer Adventsingen

30. November, 18 Uhr, Pfarrkirche Peggau

Der Gesangverein Deutschfeistritz-Peggau veranstaltet sein Adventkonzert diesmal in der Peggauer Kirche.



Deutschfeistritzer Weihnachtsmarkt

1. Dezember, 13–20 Uhr, Marktplatz Deutschfeistritz

Die Marktgemeinde Deutschfeistritz lädt wie alle Jahre wieder zu diesem vorweihnachtlichen Nachmittag mit Live-Musik, Kutschenfahrt, Karussell und Kulinarik.



Adventliachterleinschalten

1. Dezember, 18 Uhr, Dorfplatz Friesach

Die Volkstanzgruppe Friesach lässt den Dorfplatz stimmungsvoll erstrahlen.



„Advent dahoam"

1. Dezember, 16 Uhr und 18.30 Uhr, Michaelskapelle Übelbach

Der Harmonika-Verein Übelbach lädt zu zwei Adventkonzerten mit MusiSchmaus, Musi8063, Ligist3, ForFränz, Mitgliedern des HVÜ und den Weisenbläsern der MMK Übelbach.



Nikolo & Krampus in Deutschfeistritz

5. Dezember, Marktplatz Deutschfeistritz

Apfel, Nuss und Mandelkern

5. Dezember, 17–18 Uhr, Sensenwerk Deutschfeistritz

Anschließend um ca. 18.15 Uhr präsentieren die FriesacherFrauenZimmer ihre neue CD „Ankunft".



Übelbacher Krampusschenke

5. Dezember, Übelbach Alter Markt

Übelbacher Nikolodienst

5. Dezember, Übelbach

Der Nikolaus kommt in die Häuser und Wohnungen.
Bestellung bitte bei der Bergrettung Übelbach, 0664/3108894



Perchtenlauf der Peggauer Lurteufel

7. Dezember, 19 Uhr, Old School Pub, Neuhof

Deutschfeistritzer Christkindl-Postamt

4. Dezember, 15–17 Uhr, Gemeindesaal Deutschfeistritz

Die korrekt vorfrankierte Post kann im Gemeindesaal abgegeben werden und wird dann an das Postamt Christkindl übergeben. Die Empfänger erhalten ihre Weihnachtspost so vom Postamt Christkindl. Außerdem gibt's Barbarazweige und kleine Briefmarkengeschenke.



„Mit da Blåskapell'n auf d'Weihnåcht einstell'n"

7. Dezember, Großstübing

16 Uhr: Weinhnachtsmarkt am Kirchplatz
19 Uhr: Adventkonzert mit Bläsergruppen des Musikvereins in der Pfarrkirche



Fahrt zum Christkindlmarkt auf der Teichalm

8. Dezember, 13 Uhr, ab Übelbach

Die SPÖ Übelbach lädt zu diesem vorweihnachtlichen Ausflug.

Bastelnachmittag für Kinder

10. Dezember, 15–18 Uhr, Sitzungssaal Deutschfeistritz

Schrotty & Engy von FratzGraz basteln mit den Kindern schöne weihnachtliche Sachen.



Waldsteiner Artvent

13., 14. u. 15. Dezember, ab 13 Uhr, Waldsteiner Glücksgarten

Kunsthandwerk und Kulinarik, Feuer, Schnee, Lichter und weihnachtliche Musik, der Duft frisch gerösteten Kaffees, der Geschmack von köstlichem Eiskonfekt, aus LKW-Planen genähte Handtaschen, selbstgemachter Glühwein, köstliche Waffeln. Vier Meter großer Friedensstern mit Kerzen.



Adventkonzert des MV Deutschfeistritz-Peggau

14. Dezember, 16 Uhr, Pfarrkirche Deutschfeistritz



Vorweihnachtliches Kasperltheater der SPÖ

14. Dezember, Pfarrsaal Deutschfeistritz



Adventkonzert

15. Dezember, 17 Uhr, Pfarrkirche Übelbach

Der MGV Übelbach mit Frauenchor veranstaltet das traditionelle Konzert diesmal unter dem Motto "Zwischen Ochs und Eselein".

Weihnachtskonzert der Musikschule Frohnleiten

19. Dezember, 18 Uhr, Schulzentrum Deutschfeistritz



Weihnachtskino

22. Dezember, 16 Uhr, Schulzentrum Deutschfeistritz



Feuerwehrball

26. Dezember, 20 Uhr, BAUAkademie Übelbach

Die Freiwillige Feuerwehr Neuhof lädt am zweiten Weihnachtsfeiertag wie immer zum ersten Ball der Saison.
Musik: MusiSchmaus



Übelbacher Bauernsilvester

30. Dezember, ab 17 Uhr, Kindergarten Übelbach

Die VP Übelbach lädt zum Vortages-Silvester-Treffen.

Bücher aus der Region unter den Christbaum legen

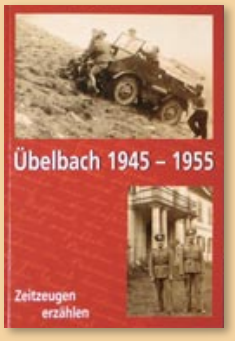
Bücher sind nach wie vor eines der beliebtesten Weihnachtsgeschenke. Und warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah. Denn auch in unserer Region sind viele Bücher erschienen, die es wert sind, gelesen bzw. geschenkt zu werden.
Dazu gehören zunächst einmal die beiden umfangreichen Gemeinde-Chroniken von Deutschfeistritz und Peggau, die eigentlich in keinem Haushalt der jeweiligen Gemeinde fehlen sollten. Auch Übelbach kann auf eine Reihe historischer Publikationen verweisen, wie etwa das Buch anlässlich des 750-Jahre-Jubiläums oder ein Zeitzeugen-Buch der Nachkriegszeit oder das Alt-Übelbacher-Häuserbuch oder auch das Übelbacher Liederbuch.
Daneben gibt es eine Reihe interessanter Bücher verschiedenster Autorinnen und Autoren unserer Region – von historischen Themen über Belletristik bis hin zu Kinderbüchern.
Eine kleine Auswahl sei hier angeführt. Erhältlich sind fast alle Bücher direkt bei den Autorinnen und Autoren bzw. Gemeindeämtern oder auch im Internet.



Die Deutschfeistritzer Chronik zeichnet in drei Bänden ein umfassendes Portrait des Ortes in all seinen Facetten.



Peggauer Chronik. Der erste Band befasst sich mit dem Zeitraum von den steinzeitlichen Anfängen bis 1850. Band 2 widmet sich der „Allgemeinen Geschichte von Peggau seit etwa 1850", der dritte Band enthält das „Häuserbuch", worin nahezu alle Häuser von Peggau und Friesach historisch beschrieben sind.



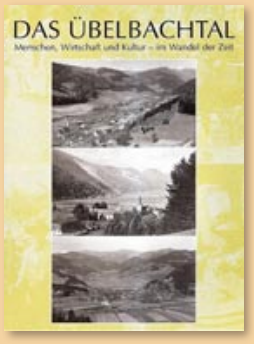
Persönliche Berichte von Übelbacherinnen und Übelbachern, wie sie die schwere Zeit damals erlebt haben.



750 Jahre Übelbach im Zeitraffer mit Schwerpunkt 1956 bis 2016.



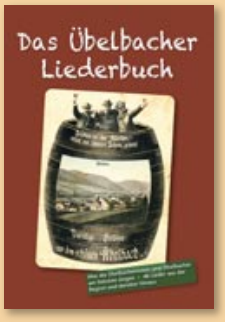
Der Klassiker mit Beschreibungen und teilweise Bildern aller Häuser im Alten Markt.



Das 2013 in Neuauflage erschienene Buch spannt auf 120 Seiten einen reich bebilderten Bogen von der ersten Besiedelung unserer Gegend über die Ortsgeschichte von Übelbach und Deutschfeistritz bis zu den Schlössern Waldstein und Thinnfeld.



Eine interessante historische Aufarbeitung des „hintersten Winkels" des Übelbachtales.



Was die Übelbacher am liebsten singen – 48 Lieder aus der Region und darüber hinaus, aufgezeichnet von Inge und Hermann Härtel.



Für jeden Eisenbahn-Fan ist dieses Büchlein eigentlich ein absolutes Muss – mit Bildern sämtlicher Garnituren von Beginn an.





Die beiden Bücher von Gottfried Mühlbacher sind eine interessante Reise durch unsere Region – mit zum Teil einzigartigen historischen Fotos.



Die Bärin Peggi ist nach jahrhundertelangem Schlaf erwacht und entdeckt das Geheimnis des Lebens. Ein wunderschönes Naturmärchen, das auch einlädt, den Peggi-Wanderweg rund um die Lurgrotte zu besuchen.



Die entzückenden Kinderbücher der Großstübingerin Michaela Spiegel handeln von einem Marienkäfer, der keine Punkte hatte, und anderen kuriosen Dingen.



Die Weihnachts-Klassiker aus dem reichhaltigen bibliographischen Fundus von Hermann Härtel.



Für Fantasy-Freaks die ideale Lektüre – die Bücher der Übelbacher Autorin Petra Hasler.

TERMINVORSCHAU AUF JÄNNER

Banntaiding – Übelbacher Gemeindeversammlung

13. Jänner, 19 Uhr, BAUAkademie Übelbach

Bürgerversammlung mit Rückblick, Jahresvorschau und aktuellen Gemeinde-Themen



Kreischberg-Schitag der Gemeinde Peggau

18. Jänner

Tages-Schiausflug für Peggauerinnen und Peggauer

Übelbacher Vereins-Eisschießen

25. Jänner, Pastner Übelbach



Übelbacher Bauernball

8. Februar, BAUAkademie Übelbach

„In da Tracht durch d'Nacht"

8. Februar, Festsaal Peggau



Kreischberg-Schitag der Gemeinde Übelbach

15. Februar

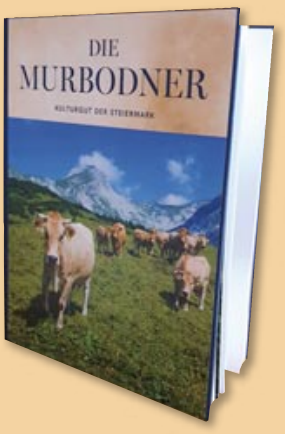
Tages-Schiausflug für Übelbacherinnen und Übelbacher



Film- und Foto-Show „Jakobsweg"

4. Februar, 19.30 Uhr, Pfarrsaal Deutschfeistritz

Verena und Andreas Jeitler berichten von ihrer 3.000 Kilometer langen Pilgerreise von der Steiermark bis nach Spanien.



Die Murbodner – Kulturgut der Steiermark. Dieses umfangreiche Buch von Anna Hörzer aus dem Arzwaldgraben widmet sich in vielen Facetten der alten Rinder-Rasse.



Hermann Härtels neuestes Buch ist eine stilvolle Sammlung seiner originellen Glossen und Kommentare.

Und vergessen Sie bitte nicht die neuesten Bucherscheinungen, die wir auf Seite 28, 30 und 31 vorgestellt haben.

MURBELBACH-GEFLÜSTER

Bitte flüstern auch Sie dem Gleinalmschrei Ihre Fotos und Infos zu „Gesellschaft & Erfolg". office@michen.at 03125/2046



Vizebürgermeisterin Sonja Zuser erhielt für die Marktgemeinde Übelbach den „Kommunal Impuls Award 2024" in der Kategorie Resilienz, und zwar für die innovative KuK-app.

Tolle Auszeichnung für die **Marktgemeinde Übelbach**: Für die Entwicklung der innovativen KuK-app (Katastrophen unter Kontrolle) wurde Übelbach mit dem Kommunal Impuls Award 2024 in der Kategorie Resilienz ausgezeichnet. Die App wurde entwickelt, um den steirischen Katastrophenschutz zu optimieren und die Gemeindeführungen möglichst effizient bei der Bewältigung von Katastrophenfällen zu unterstützen. Bei einem Festakt in Wien übernahm Vizebürgermeisterin **Sonja Zuser** stellvertretend für die Gemeinde die Urkunde samt Preis-Statuette.

Eine Urkunde gab es auch für die **Freiwillige Feuerwehr Deutschfeistritz**: Im Rahmen der Neueröffnung der sanierten Bank-Räumlichkeiten bedankte sich die **Raiffeisenbank** nochmals für den großen Einsatz der Feuerwehr beim damaligen Hochwasser und überreichte neben der Dankesurkunde einen Rollcontainer sowie 50 Handtücher.

Bereits zum vierten Mal hintereinander wurde das **Sensenwerk Deutschfeistritz** vom österreichischen Museumsverband mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel ausgezeichnet. Bei einem Festakt in Wien im September übernahm Sensenwerk-Mastermind **Johannes Köck** die Urkunde und meinte: „Wir sehen diese Auszeichnung als große Ehre und Bestätigung unserer Arbeit, zugleich aber auch als Auftrag, im Sensenwerk weiterhin bestmögliche Qualität zu bieten."



Die Raiffeisenbankstelle Deutschfeistritz überreichte der Freiwilligen Feuerwehr Deutschfeistritz für die große Unterstützung beim Hochwasser eine Dankesurkunde samt Rollcontainer.

Bleiben wir gleich im Sensenwerk: Dort fand am 2. Oktober die feierliche Abschlussveranstaltung des Projekts **„Regionales Profil für Kunst und Kultur in der LEADER-Region Grazer Bergland"** statt. Zahlreiche Kunst- und Kulturschaffende, Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden sowie Interessierte nahmen an der Veranstaltung teil, bei der die Ergebnisse der über das Jahr hinweg durchgeführten Beteiligungsworkshops präsentiert wurden. Das Projekt wurde mit Unterstützung von Bund, Land Steiermark und der Europäischen Union im Rahmen des LEADER-Programms durchgeführt.

Eine Urkunde für tolles Klimaschutz-Engagement gab es für den **Kindergarten Übelbach**. Im Rahmen des Projekts „Ich tu's – für unsere Zukunft", einer Initiative der Klima- und



Österreichisches Museums-Gütesiegel für das Sensenwerk Deutschfeistritz: Johannes Köck (r.) übernahm dieses im Kreise der steirischen Museumskollegen.



Abschlussveranstaltung des Projekts „Regionales Profil für Kunst und Kultur in der LEADER-Region Grazer Bergland" im Sensenwerk Deutschfeistritz.

Energiestrategie in Zusammenarbeit mit dem Klimabündnis Steiermark, setzt die Übelbacher Kinderbetreuungseinrichtung zukunftsweisende Maßnahmen für den Umweltschutz um (Niedrigenergiehaus, Photovoltaikanlage, umweltfreundliche Reinigungsmittel etc.) Ein besonderes Highlight ist die eigene Küche, in der täglich frische, gesunde Speisen zubereitet werden. Dies wurde heuer erneut mit dem „Grünen Teller TOP 2024" ausgezeichnet.

Mit dem Zertifikat „Goldener Boden" wurde heuer im Herbst die **Marktgemeinde Deutschfeistritz** ausgezeichnet, da sie – wie es in der Urkunde heißt – „alle Anforderungen zur Förderung der kommunalen Wirtschaft und zur Stärkung der Gemeinde als nachhaltiger Wirtschaftsstandort erfüllt". Im Rahmen der Eröffnung des Freizeitparks übergab Landesrätin **Simone Schmiedtbauer** das Zertifikat an **Bgm. Michael Viertler.**

Im Rahmen des Übelbacher Steirerfestes am Nationalfeiertag überreichte **Bgm. Markus Windisch** erstmals die vom Gemeinderat beschlossenen „Übelbacher Dankesmedaillen". Diese gingen an **Peter Baier, Gerhard Gürtler, Alfred Haas** und **Manuel Trobos-Pinter** (war bei der Überreichung verhindert), die heuer im Sommer eine erfolgreiche Laien-Reanimation als Ersthelfer durchgeführt. Insbesondere soll diese vorbildliche Erste Hilfe uns allen Beispiel sein, wie wichtig es ist, auch als Laie zu helfen. Besonders schön, dass auch **Bernd Kollmann,** der von seinen Tennis-Freunden wiederbelebt wurde, bei diesem feierlichen Anlass mit dabei sein konnte.



Übelbacher Dankesmedaille für Alfred Haas, Peter Baier und Gerhard Gürtler, die im Sommer als Laien-Helfer ihrem Tennisfreund Bernd Kollmann (3. v. r.) das Leben retteten.



Lunghammer

LR Ursula Lackner überreichte Monika Jantscher-Kresse für den Übelbacher Kindergarten die Ich-tu's-Bildungspartner-Urkunde.



Mias Photoart

LR Simone Schmiedtbauer übergab Bgm. Michael Viertler für die Gemeinde Deutschfeistritz das Zertifikat „Goldener Boden" .


Zur Oma?
Ganz entspannt.
flux. mich hin
schon ab 3 €
Anrufen & buchen:
050 61 62 63
flux.at


CHRISTBAUMVERKAUF
8. bis 23. DEZEMBER
Montag - Sonntag von 9.00 - 18.00 Uhr
STEIRISCHE CHRISTBÄUME
ZEILER
DIE BAUMSCHULE
8121 Deutschfeistritz
Übelbacherstraße 13 (neben Fa. Kaiser)


Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.
Ihr Team der BAUAkademie Stmk & Brick
Gleinalmstraße 73, Übelbach
+43 3125 21 81 0
office@stmk.bauak.at
BAUAkademie
STEIERMARK / BURGENLAND
Brick